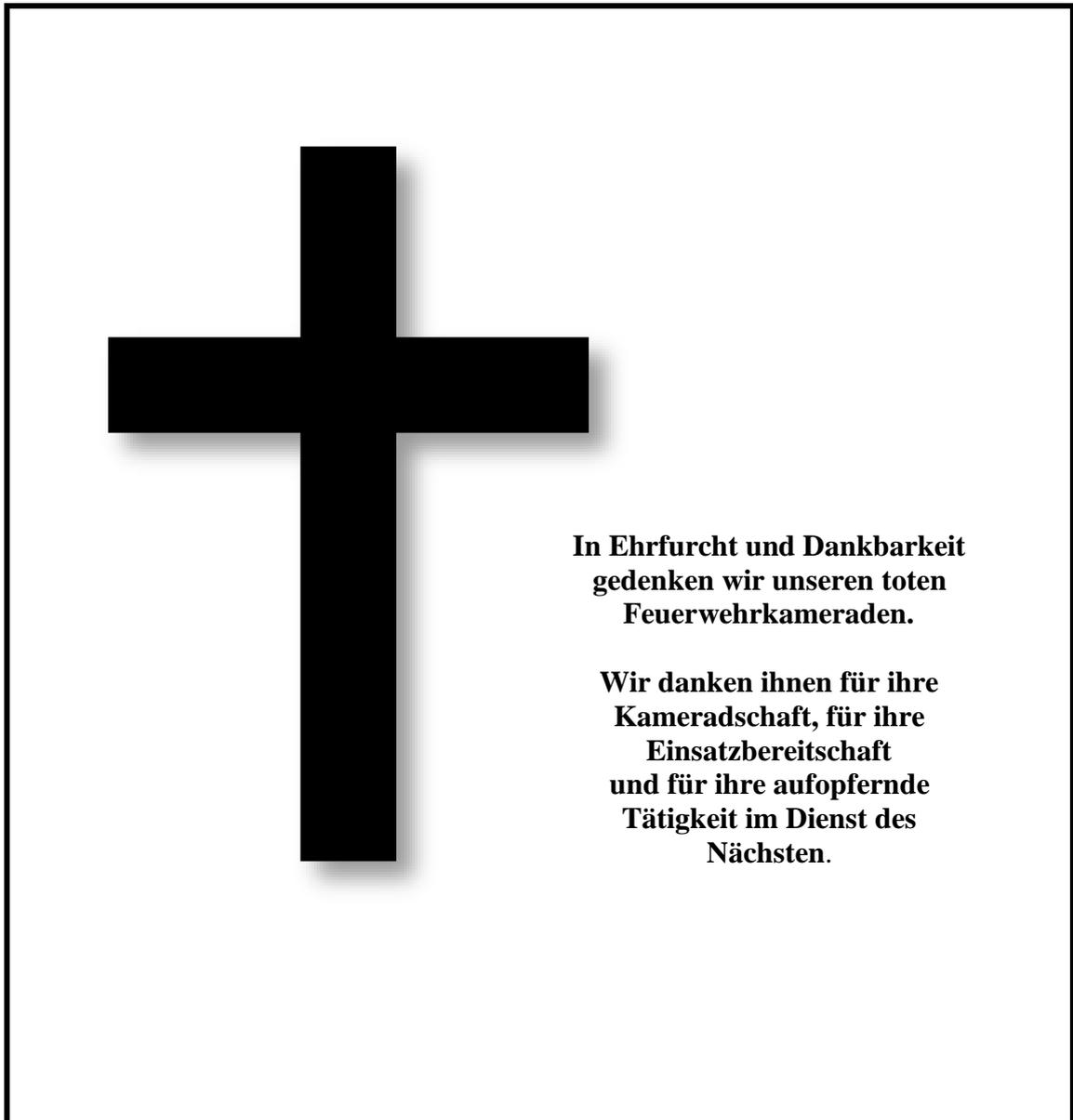




**Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Eckernförde
Jahresbericht 2023**





Am 31.12.2023 verstarb unser Ehrenmitglied und Träger des Brandschutz-Ehrenzeichen am Bande in Silber

Löschmeister Christian Steen

Am letzten Tag im Dezember 2023 verstarb unser Ehrenmitglied Christian Steen nach kurzer schwerer Krankheit. Lange schon litt Christian an einer Demenz. Es war so manches Mal recht sportlich den Schwankungen seiner Krankheit standzuhalten und dann im nächsten Moment, als wäre nichts! Wir ahnten es und gingen freundlich und kameradschaftlich damit um. Im Oktober 1971 trat Christian in die Freiwillige Feuerwehr Eckernförde ein. Als Mitarbeiter der Stadtgärtnerei der Stadt Eckernförde konnte er auch am Tage mit seiner Kraft und Erfahrung den Einsatzdienst unterstützen. Er war ein erfahrener und engagierter Feuerwehrmann. Christian übernahm auch Verantwortung und war eine zeitlang stellvertretender Gruppenführer. Für sein aktives Wirken wurde Christian am 28. Februar 1997 mit dem Brandschutzehrenzeichen am Bande in Silber ausgezeichnet. Im Februar 2001 wechselte er von der Einsatzabteilung in die Ehrenabteilung und nahm weiterhin mit großem Interesse am Feuerwehrleben teil. Christian war ein ruhiger und immer freundlicher Kamerad, den man gerne um sich hatte. Sein Tod berührt uns tief, wir trauern um unser Ehrenmitglied Christian Steen. Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ein letzter stiller Gruß.

Gliederung

- I. Bericht des Stadtwehrführers 2023**
- II. Einsatzstatistik 2023**
- III. Personal 2023**
- IV. Flächen und Einwohner Stadt Eckernförde und Einsatzgebiet**
- V. Städtische Haushaltsdaten Freiwillige Feuerwehr 2023 / 2024**
- VI. Aus- und Fortbildung 2023**
- VII. Bericht des stellv. Stadtwehrführers 2023**
- VIII. Bericht der Gerätewarte 2023**
- IX. Bericht des Schriftwartes 2023**
- X. Bericht des Kassenwartes 2023**
- XI. Bericht des Beauftragten für Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung 2023**
- XII. Bericht des Atemschutzbeauftragten 2023**
- XIII. Bericht des Sicherheitsbeauftragten 2023**
- XIV. Bericht der Jugendfeuerwehr 2023**

I. Bericht des Stadtwehrführers 2023

Sehr geehrte Interessierte des Feuerwehrwesens, liebe Ehrenmitglieder, liebe Kameraden und Kameradinnen und liebe Jugendfeuerwehr-Mitglieder,

ich beschränke mich auf folgende Themen im Jahresbericht 2023:

- **Kennzahlen Feuerwehrwesen 2023**
- **Jahresaktivitäten Berichtsjahr 2023**
- **Aktuelles aus dem Feuerwehrwesen**
- **Beschaffungen im Haushaltsjahr 2023**
- **Update zu den Schwerpunkten (Beschaffungen und Planungen) im Kalenderjahr 2023**
- **Ziele und Planungen, Beschaffungen (Schwerpunkte) für das Kalenderjahr 2024**
- **Danksagung**

Kennzahlen Feuerwehrwesen 2023

Das Jahr 2023 endete für die Feuerwehr mit ca. 774 zu ca. 475 Aktivitäten in 2022.

Auszugsweise seien hier genannt:

- 1 Kameradschaftsabend Grünkohlessen,
- 1 Jahreshauptversammlung,
- 11 Vorstandssitzungen,
- 20 Ausbildungseinheiten (Regelausbildungsdienst),
- 1 Kassenprüfung,
- 1 Treffen der Wehrführung der Kreis- und Mittelstädte in Schleswig-Holstein,
- 2 Mitgliederversammlungen mit Wahlen zum Vorstand, zum erweiterten Vorstand und Funktions-
Ab- und Berufungen inkl. Fahrzeugübergabe LF 20-2,
- 1 Adventskaffee der Ehrenmitglieder,
- 1 Kinder-Weihnachtsfeier,
- 1 Teilnahme am Volkstrauertag zusammen mit der Jugendfeuerwehr,
- 1 Teilnahme mit Teilen der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr am Entenrennen des Round
Table 80 Eckernförde,
- 1 Dienstplanbesprechung,
- 2 Bowlingabende der Einsatzzüge I und II,

Weiter wurde eine Vielzahl von zusätzlichen Aus- und Fortbildungsdiensten durchgeführt,
wie z.B.:

- 2 Weiterbildungen Führungskräfte,
- 2 Weiterbildungen IuK,
- 2 Weiterbildungen Maschinisten,
- 4 Atemschutzübungsstreckendurchgänge in Rendsburg,
- 3 Bootsführerweiterbildungen,
- 2 Weiterbildungen/Inübunghaltung-Absturzsicherung,
- 1 Ausbildungseinheit KatS im Rahmen der Truppfrau-/mann-Ausbildung Teil II,
- 2 Ausbildungseinheiten Wasserförderung im Zuge der Truppfrau-/mann-Ausbildung Teil II,
- 2 CSA-Durchgänge,
- 5 Termine Motorsägenausbildung,
- 3 Termine Schnitttechniken an Holz unter Spannung,

1 Termin Einweisung Sicherheitswachdienst Truppfrau-/mann-Ausbildung Teil I
15 Termine Truppfrau-/mann-Ausbildung Teil I,
10 x ABC-Modul-Ausbildung,
1 Sonderausbildung Gefahrgut,
1 Sicherheitsbelehrung durch den Sicherheitsbeauftragten,
und 7 Termine Ferienaktion EckTownCity – Die Kinderstadt,
1 Termin Hochwassereinsatz als Nachbereitung zum Einsatz in Damp.

Sport in der Feuerwehr:

Fit-for-Fire Training - 33 (19) Termine,
Tischtennis – 19 Termine.

Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr brachte es auf 34 (20) Termine, davon 14 (13) Regeldienste. Weiter splitten sich die JF-Dienste auszugsweise wie folgt u. a. auf:

- Jahreshauptversammlung der JF,
- Weihnachtsfeier,
- Jahresabschlussübung,
- 2 Begleitungen Laternenumzüge,
- 1 Truppmann-Ausbildung Teil I
- Teilnahme am Kreiszeltlager in Waabs
- Ausflug Hansa-Park Sierksdorf
- Strandtag und Mólky-Tunier.



Brandschutzerziehung- und Aufklärung:

Die BE/BA-Fachabteilung kommt auf
26 (20) Veranstaltungen mit einem Gesamtzeitbedarf
von 55,75 (42,00) Stunden und 1015 (706)
unterwiesenen Personen.



12. Januar 2023 - Tannenbaumbrand
Seniorenwohnanlage, Margarethe-Kruse-Straße¹

Mitgliederstand am 31.12.2023:

96 (**87**) aktive Mitglieder

(Anmerkung: 0 (1) unter Sollstärke!),
29 (**29**) Mitglieder der Jugendabteilung,
21 (**18**) Mitglieder der Ehrenabteilung,
257 (**245**) fördernde Mitglieder,
4 (**4**) Zweitmitglieder.

In Summe 407 (**384**) Mitglieder.



01. Februar 2023 - Verkehrsunfall-PKW, Reeperbahn!

Altersstruktur der Wehr:

Jugendabteilung:	Ø ~ 13,6 Jahre, 6,9 % Mädchen / 2 Mädchen und 27 Jungen
Aktiver Dienst:	Ø ~ 39,3 Jahre, 7,3 % Frauen / 7 Frauen und 89 Männer
Ehrenabteilung:	Ø ~ 76,2 Jahre, 0 % Frauen / 0 Frauen und 22 Männer

Tätigkeit des Stadtwehrführers:

In meiner Eigenschaft als Stadtwehrführer habe ich 131 (110) Termine im Jahr 2023, das sind im Monatsdurchschnitt ~11 (~ 9) Termine, wahrgenommen. Der Zeitbedarf für die o.g. Anzahl der Termine beläuft sich auf eine Gesamtstundenleistung von 465 (382) Stunden im Jahr 2023, im Monatsdurchschnitt sind das ~ 39 (~ 32) Stunden. Im Schnitt ist der Zeitbedarf pro Termin ~ 3,6 (~ 3,5) Stunden. Die zeitlichen Aufwendungen im administrativen Bereich des Home-Office, wie z. B. den dienstlichen Telefonaten, Stellungnahmen und unter anderem im Bereich des E-Mail-Verkehrs sind bei weitem zeitlich nicht messbar und schon gar nicht dokumentierbar! Im Schnitt werden pro Woche mind. ~ 13 (~ 12) Stunden zu dem o. g. Zeitbedarf zusätzlich benötigt!

Anmerkung:

Die Ausbildungsdienste, Lehrgänge und Einsätze im Jahr 2023 sind nicht in den o. g. Zahlen berücksichtigt. Zahlen in Klammern, sind Zahlen des Vorjahres!

Alle Angaben ohne Gewährleistung auf Vollständigkeit.

Auszug Jahresaktivitäten 2023 der gesamten Wehr und Wehrführung**Januar**

- 07.01.2023 - Das Feuerwehrjahr begann mit unserem traditionellen Grünkohlessen im EMTV-Heim.
- 13.01.2023 - Die Mitglieder der Feuerwehr Eckernförde trafen sich zur Jahreshauptversammlung 2022. Bitte den gesonderten Bericht in diesem Jahresbericht beachten.
- 21.01.2023 - Die Jugendfeuerwehr führte ihre Jahreshauptversammlung 2022 durch. Auf der Tagesordnung standen unter anderem Wahlen zum Jugendausschuss. In die Funktion des Jugendgruppenleiters wurde Jonas Molt, zum Jugendgruppenführer Niklas Tim, ebenfalls zum Jugendgruppenführer wurde Laurenz Strötzel, zur Jugend-Kassenführerin wurde Jonna Voßberg und zum Jugend-Schriftführer wurde Finn Petzold von der Jugendfeuerwehrversammlung gewählt.
- 27.01.2023 - Eine Abordnung der Feuerwehr Eckernförde nahm an der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gettorf teil.
- 28.01.2023 - Der feuerwehrinterne Lehrgang Motorsägenführung startete. Dieser wurde über mehrere Termine bis März 2023 absolviert.

Februar

- 03.02.2023 - Eine Abordnung unserer Wehr nahm unter der Leitung unseres Kassenwartes Dirk Marx an der Jahreshauptversammlung unserer Partnerfeuerwehr „Fritz Reuter“ Bützow in Bützow teil.
- 03.02.2023 - Die Freiwillige Feuerwehr Nortorf hielt ihre Jahreshauptversammlung ab und eine Abordnung der Feuerwehr Eckernförde war auch dabei.
- 17.02.2023 - Auf dem Gelände der Deula in Rendsburg führte der Kreisfeuerwehrverband Rendsburg-Eckernförde seine Jahreshauptversammlung 2022 durch. Die Feuerwehr Eckernförde entsendete 6 Delegierte.
- 23.02.2023 - Der Energiebedarf der Feuerwache wurde durch die Gerätewarte in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Eckernförde ermittelt. Die Bilanz zum Energiedarf ist für weitere Planungen im Black-out-Fall notwendig.

März

- 03.03.2023 - Als letzte der von uns zu besuchten Jahreshauptversammlungen führte der Löschzug Gefahrgut des Kreises Rendsburg-Eckernförde seine Jahreshauptversammlung durch. Auch hier nahm eine Abordnung aus Eckernförde teil.
- 04.03.2023 - Für die Absolventen des Motorsägenführer-Lehrgangs wurden für den Monat März 3 Termine Schnitttechniken an Holz unter Spannung angeboten und durchgeführt.
- 04.03.2023 - Weiterbildung IuK-Fachgruppe (Information und Kommunikation Fachgruppe)
- 06.03.2023 - Weiterbildung für Fahrer-Maschinisten (Fahrerlaubnisklassen: 2, C & CE) des Einsatzzuges 1
- 09.03. -
- 10.03.2023 - Ersatzbeschaffung Löschgruppenfahrzeug 20 (LF 20). Zur Rohbau-besprechung- und Abnahme führen der Feuerwehr Sachbearbeiter der Stadt Eckernförde Herr Florian Benz, Gerätewart der Freiwilligen Feuerwehr Eckernförde, Michael Kaack und Stadtführer Meint Behrmann nach Dissen zu Firma Schlingmann GmbH und Co. KG. Ziel der Reise war die bisherige Ausführung am neu zu beschaffenen LF 20 abzunehmen und finale Ausbaurbeiten festzulegen. Weitere Informationen im Bericht zur Ersatzbeschaffung LF 20 in diesem Jahresbericht.
- 17.03.2023 - Die Truppmann-/frau-Ausbildung Teil I startet als interne Ausbildung. Die Ausbildung endete mit einer Vielzahl von Ausbildungsterminen und der Abnahme der Ausbildung im Juni 2023
- 28.03.2023 - Vorstellung Umgestaltung der Verkehrswege Innenstadt im Zuge der Nooröffnung im Ratssaal des Rathauses der Stadt Eckernförde. Die zuständigen Planer stellten unter anderem der Feuerwehr die Bauabschnitte zur Nooröffnung inklusive der Verkehrsführung vor. Der Termin wurde durch den Stadtwehrführer wahrgenommen und wird diesem noch lange in Erinnerung bleiben!



01. März - Gebäude-
und PKW-Brand,
Rosseer Weg^{1/2}



April

- 01.04.2023 - Der Round Table 80 feiert sein 50jähriges Jubiläum und der Old-Table Eckernförde feiert sein 40-jähriges Jubiläum. Die Wehrführung nahm an der Jubiläumsfeier teil.
- 03.04.2023 - Die Führungskräfte der Feuerwehr bilden sich unter anderem mit dem Thema Druckluftschäum intern weiter.
13. -
- 14.04.2023 - Ein Teil der Fahrzeugbeschaffungsgruppe holte das neue Löschgruppenfahrzeug 20 (LF 20) aus Dissen ab und überführte es in den Standort der Feuerwehr nach Eckernförde. In Dissen werden die Kameraden Michael Kaack, Christof Kaack, Frank Schiweck und Meint Behrmann in die Technik des LF 20 eingewiesen. Feuerwehr Sachbearbeiter Florian Benz, der Stadt Eckernförde übernahm die Formalitäten zur Abholung.
- 24.04.2023 - Die Firma MobilDeich stellt ihr Konzept zum Hochwasserschutz Vertretern der Feuerwehr Eckernförde, des Kreises Rendsburg-Eckernförde und Bürgermeisterin Iris Ploog am Binnenhafen in Eckernförde vor.
- 29.04.2023 - Eine interne Weiterbildung wurde für Bootsführer des Rettungstransportbootes (RTB2) im Binnenhafen und auf der Ostsee vor Eckernförde durchgeführt.
- 29.04.2023 - Der Wehrführer nahm an der Landesdelegiertenversammlung des Landes Feuerwehrverbandes Schleswig-Holstein in Neumünster als Delegierter teil.

Mai

- 05.05.2023 - Die Notrufvereinigung Eckernförde traf sich zu einer Versammlung und Besprechung in großer Runde, um zukünftige Projekte und Organisationen innerhalb der Vereinigung abzustimmen.
- 12.05.2023 - Die erste von insgesamt zwei Mitgliederversammlungen in 2023 fand in der Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Eckernförde Stadt statt. Neben der Fahrzeugübergabe LF 20 stand auf der Tagesordnung: Verpflichtung neuer Mitglieder, Beförderungen, Ehrungen und funktionsbezogene Berufung und Abberufung. Nähere Informationen zur Fahrzeugübergabe LF 20 sind in den Jahresbericht 2023 als gesonderter Bericht zu finden.

Juni

- 10.06.2023 - Die Abnahme zur Truppmann-/frau-Ausbildung Teil I fand in Eckernförde unter der Inaugenscheinnahme des stellvertretenden Amtsführers des Amtes Hüttener Berge, Hauptbrandmeister Stefan Siewe statt.
- 24.06.2023 - Eine weitere Fortbildung der Bootsführer wurde unter der Leitung von unserem stellvertretenden Stadtwehrführer Alexander Rieß durchgeführt.
- 26.06.2023 - Der 2. Einsatzzug und Teile der Reserve trafen sich in der Feuerwache zur Weiterbildung der Fahrermaschinen der Fahrerlaubnisklassen 2, C und CE.

Juli

- 07.07.2023 - Niklas Michelsen heiratete bei bestem Wetter in Eckernförde seine Celina. Die Feuerwehr empfing die beiden bei ihrem Start ins Eheleben mit der traditionellen Fahrt in den siebten Himmel!
- 07.07.2023 - Fand das Strand Open Air am Südstrand in Eckernförde statt. Star des Abends war Jan Delay. Die Feuerwehr begleitete alle drei Veranstaltungen mit einer Brandsicherheitswache in Stärke von 6 Einsatzkräften.
- 08.07.2023 - Pop am Strand. Hier waren die Stars des Abends Alvaro Soler und Lena.
- 09.07.2023 - Das letzte der drei Strand Open Air fand am Sonntag mit Andrea Berg als Star des Abends statt.
- 11.07.2023 - Abstimmung zur Baumaßnahme Nooröffnung. Mit dem Bauträger, Amt für Ordnung - und Sozialwesen und dem Wehrführer wurde die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr besprochen.
- 11.07.2023 - Notstrom-Einspeisung der Nordoel Tankstelle an der Rendsburger Straße durch die Freiwillige Feuerwehr Damp-Dorotheenthal. Die FF Damp-Dorotheenthal hat die Aufgabe mit der Netzersatzanlage des Katastrophenschutzes (Kat-S) des Kreises Rendsburg-Eckernförde im Katastrophenfall den Betrieb der Tankstelle aufrechtzuerhalten und die Kraftstoffversorgung für Einsatzfahrzeuge der Brand- und Feuerwehrbereitschaften des Kreises Rendsburg-Eckernförde und andere Kat-S-Einheiten damit zu gewährleisten. Die städtische Wehrführung der Feuerwehr Eckernförde hat die Notstrom-Einspeisung mit begleitet.
17. -
- 23.07.2023 - Die Jugendfeuerwehr nahm in der ersten Sommerferienwoche am Kreisjugend-Zeltlager in Waabs teil.

28.07.2023 - Unser Kamerad Benedikt Ewering heiratete seine Pia. Die Feuerwehr begleitete die ersten Schritte ins gemeinsame Eheleben mit einem Schlauch-Spalier und der traditionellen Drehleiterfahrt.

28.07.2023 - Kamen die Fans von Elektro-Musik auf ihrem geschmack beim Strandgut - das Elektrofestival!

August

20. -

25.08.2023 - Fand die Ferienaktion EckTownCity in der letzten Sommerferienwoche statt. Wie bereits in den letzten Jahren auch, unterstützte die Feuerwehr dieses schöne Ferienaktion.

25.08.2023 - Das THW, Ortsverband Eckernförde führte seine Jahresabschlussbesprechung in seiner Unterkunft am Horn 6 durch. Eine größere Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Eckernförde nahm an der toll gestalteten Abschlussbesprechung teil.

September

01.09.2023 - Die Notrufvereinigung Eckernförde traf sich zu einer Vorbesprechung zur Notruf-Öffentlichkeits-Veranstaltung am 30.09.2023 in den Räumlichkeiten des THW Ortsverbandes Eckernförde.

02.09.2023 - Die IuK-Gruppe traf sich zur Weiterbildung.

04.09.2023 - Stand wieder eine Weiterbildung für Führungskräfte auf dem Dienstplan.

15.09.2023 - Hat unser Kamerad Lukas Tylewski seine Ann-Sophie geheiratet. Auch hier war die Feuerwehr präsent und begleitete die beiden bei ihren ersten Schritten des gemeinsamen Lebensweges.

16.09.2023 - Eine Einsatzgruppe der Freiwilligen Feuerwehr nahm an der Bereitschaftsübung Waldbrandbekämpfung im Forst Lohe teil.

18.09.2023 - Die Freiwillige Feuerwehr Pinneberg besuchte uns mit ihrer amerikanischen Partnerfeuerwehr Rockville zu einer Besichtigung der Feuerwache und zu einem gemeinsamen Ausbildungstag. Was für ein tolles Erlebnis mit den amerikanischen Feuerwehrleuten.

23.09.2023 - Wurde eine Inübunghaltung Absturzsicherung innerhalb der Feuerwehr Eckernförde durchgeführt.

24.09.2023 - Eine Abordnung der Feuerwehr Eckernförde besuchte die FF Pinneberg anlässlich der Verabschiedung der Feuerwehr Rockville.

30.09.2023 - Die Öffentlichkeitsveranstaltung der Notrufvereinigung fand an der Hafenspitze Eckernförde statt. Bei dieser Veranstaltung konnten sich Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eckernförde und umliegenden Gemeinden einen Überblick über die Blaulicht-Familie der Stadt Eckernförde machen.

Oktober

14.10.2023 - Der 2. Einsatzzug startete Richtung Schleswig um einen Bowlingabend als internes Zug-Event der Feuerwehr abzuhalten.

19.10.2023 - Stimmt sich die Wehrführung, der Kreisbereitschaftsführer des Kreises Rendsburg-Eckernförde Uwe Wichert, der THW-Ortbeauftragte Michael Marszalek, sowie Mitarbeiter Jannis Ramm vom Katastrophenschutz des Kreis Rendsburg-Eckernförde mit dem Mitarbeiter des Amt Ordnungs- und Sozialwesen der Stadt Eckernförde Herrn Sven Wiltschek zur kommenden Sturmflutlage ab.

19.10.2023 - Ab 17:00 Uhr wurde die kommende Sturmflutlage mit den Führungskräften der Freiwilligen Feuerwehr Eckernförde und allen BOS-Einheiten der Stadt Eckernförde, der städtischen Verwaltung, dem Kreiswehrführer Mathias Schütte, dem Kreisbereitschaftsführer Uwe Wichert, den Stadtwerken, der Polizei, dem Rettungsdienst und mit unserer Bürgermeisterin Iris Ploog besprochen und abgestimmt. Nach der Besprechung liefen die ersten Maßnahmen zur Sturmflutlage an.

November

15.11.2023 - Der Wehrführer nahm die Leistungsfähigkeit dreier Kameraden als Drehleiterführer ab.

17.11.2023 - Die Jugendfeuerwehr führte ihre Jahresabschlussübung im Beisein von Frau Bürgermeisterin Iris Ploog durch.

19.11.2023 - Volkstrauertag 2023. Die Feuerwehr begleitete den Gedenktag auf dem Friedhof an der Schleswiger Straße. Zuvor legte die Feuerwehr zum Gedenken ihrer verstorbenen Kameraden ein Kranz am Ehrenmal an der Preußerstraße ab.

24.11.2023 - Die zweite Mitgliederversammlung in 2023 fand in den Räumlichkeiten der Feuerwehr statt. Dazu ist mehr zu lesen in einem gesonderten Bericht in diesem Jahresbericht.

29.11.2023 - Erste Abstimmung zu einem geplanten Helferfest als Dank an alle Einsatzkräfte für das Sturmflutwochenende im Oktober 2023 fand im Büro unserer Bürgermeisterin Frau Ploog zusammen mit der Eckernförder Touristik und Marketing-Gesellschaft,

dem Mitarbeiter des Kreises Rendsburg Eckernförde, Herrn Kjell Schröder und dem Stadtwehrführer Meint Behrmann statt.

Dezember

- 03.12.2023 - Der Adventskaffee für unsere Mitglieder und der Hinterbliebenen unserer Ehrenmitglieder fand in diesem Jahr im Café Heldt in Eckernförde statt.
- 09.12.2023 - Die Kinderweihnachtsfeier fand wie in jedem Jahr bei uns auf der Wache statt. Gespannt warteten die Kinder auf den Weihnachtsmann. Tatsächlich kam auch der Weihnachtsmann, dieser schwebte per Drehleiter ins Haus! Die Freude der Kinder war riesengroß.
- 31.12.2023 - Verstarb unser Ehrenmitglied Christian Steen.



Aktuelles aus dem Feuerwehrwesen

Jahreshauptversammlung 2022 am 13. Januar 2023

Bekanntmachung - Übernahme und Verpflichtungen:

Folgende Kameraden wurden einstimmig aus anderen Feuerwehren ohne Probezeit übernommen:

- Lucas Möller
- Hendrik Achenbach

Folgende Kameradin/Kameraden wurden einstimmig ohne Probezeit übernommen:

- Lina Krutzki
- Kevin Lüdrichsen
- Shahin Mohiseni
- Eike Fricke
- Felix Lau
- Marcus Hartl

Folgender Kamerad wurde einstimmig aus der Jugendfeuerwehr ohne Probezeit übernommen:

- Dario Strötzel

Bekanntmachung - Ehrungen und Beförderungen:

Beförderungen:

Zum Oberfeuerwehrmann

- Nils Kaack
- Daniel Jordan
- Isabelle Green



07. April 2023 – PKW gegen Gebäude, Binnenhafen Eckernförde⁴

Zum Hauptfeuerwehrmann **

- Kai Bünte
- Lucas Möller

Zum Löschmeister

- Florian Rau

Ehrungen:



14. April 2023 – Erster Einsatz LF 20-2. VU PKW auf der BAB 7 zwischen Großenaspe und Neumünster⁴

Dienstzeitabzeichen 10 Jahre

- Kai Bünte
- Nils Kaack

Dienstzeitabzeichen 20 Jahre

- Heinz Dierks

Brandschutz-Ehrenzeichen am Bande in Silber (25 Jahre)

- Ralf-Ove Homann

Dienstzeitabzeichen 30 Jahre

- Johannes Petersen sen.

Dienstzeitabzeichen 50 Jahre

- Karl-Heinz Schmidt



21. April 2023 - Das war´s! Abholung des defekten LF 16/12-2.
Tschüss und vielen Dank für die treuen Dienste⁵

Dienstzeitabzeichen 60 Jahre

- Michael Heitmann

Verabschiedung in die Ehrenabteilung:

Kamerad Norbert Wöster und Kamerad Johannes Petersen sen. haben die Altersgrenze erreicht und wurden einstimmig in die Ehrenabteilung verabschiedet. Beide erhielten vom Stadtwehrführer Meint Behrmann die Ehrenurkunde zur Ehrenmitgliedschaft sowie einen Präsentkorb.

Unser ehemalige Bürgermeister Jörg Sibbel und unser ehemalige Leiter des Ordnungsamtes Klaus Kaschke wurden einstimmig in die Ehrenabteilung aufgenommen. Beiden wurde die Ehrenurkunde zur Ehrenmitgliedschaft vom Stadtwehrführer Meint Behrmann ausgehändigt. Vom Kreiswehrführer Mathias Schütte wurde Herr Jörg Sibbel und auch Herr Klaus Kaschke mit dem Schleswig-Holsteinischen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber ausgezeichnet.

Zu Kassenprüfer wurden Kamerad Mats Morten Siebert als 1. Kassenprüfer und Finn Schmelz als 2. Kassenprüfer einstimmig von der Versammlung gewählt.

Mitgliederversammlung 2023 am 12. Mai 2023

Neben der Fahrzeugübergabe des neuen Löschgruppenfahrzeuges 20 standen auch Wahlen, Ehrungen und Berufungen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung.

Wahlen mit Bekanntgabe der Wahlergebnisse:

Zum neuen Schriftwart der Feuerwehr Eckernförde wurde Manfred Voßberg und zum neuen Zugführer des 2. Einsatzzuges wurde Christian Dibbern einstimmig von der Versammlung gewählt.

Die Wahlen wurden offen durchgeführt. Wir wünschen den Gewählten alles Gute und Freude im neuen Amt.

Aufgrund der Wahl des Kameraden Christian Dibbern (vormals Gruppenführer der Gruppe 3) wurde eine Folgewahl notwendig.

Als neuer Gruppenführer der Gruppe 3 wurde der bisherige stellvertretende Gruppenführer der Gruppe 1 Frank Schiweck einstimmig gewählt. Zur Nachbesetzung der stellvertretenden Gruppenführung der Gruppe 1 wurde Christian Marten vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Beide Wahlen wurden offen durchgeführt. Auch hier wünschen wir alles Gute und Freude im neuen Amt.

Beförderung und Ehrungen:

Zur Oberfeuerwehrfrau wurde Mia Lis Rühmann durch den Stadtwehrführer befördert.

Kamerad Siegfried Müller wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Eckernförde durch den Stadtwehrführer geehrt.

Brandschutzehrenzeichen in Silber am Bande:

Kamerad Michael Göring ist vor 25 Jahren als Mitglied der DLRG in die Freiwillige Feuerwehr eingetreten. Hintergrund war seinerzeit ein tödlicher Unfall auf der Ostsee, der zu dem Aufbau einer Tauchergruppe der FF Eckernförde führte.

Michael hat maßgeblich dazu beigetragen die Tauchergruppe Eckernförde aufzubauen und viele Jahre zusammen mit den Kameradinnen und Kameraden der Tauchergruppe weiterentwickelt. Für seinen Einsatz in der Tauchergruppe und seinen 25-jährigen Einsatz in der Feuerwehr Eckernförde erhielt Michael Göring das Brandschutzehrenzeichen in Silber am Bande.

Personelle Abberufungen/ Berufungen:

Kamerad Oliver Arndt wurde aus der Funktion des Sicherheitsbeauftragten abberufen und Kamerad Heinz Dierks wurde in die Funktion des Sicherheitsbeauftragten berufen.

Kamerad Manfred Voßberg wurde aus der Funktion des Beauftragten ABC/CBRN-Gefahren abberufen und Christian Dibbern wurde in die Funktion des Beauftragten ABC/CBRN-Gefahren berufen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die bisherigen Amts- und Funktionsinhaber Christoph Schreyer als Schriftführer, Manfred Voßberg als Zugführer des 2. Einsatzzuges, Oliver Arndt als

Sicherheitsbeauftragter, Christian Dibbern als Gruppenführer der Gruppe 3 und an Frank Schiweck als stellvertretender Gruppenführer der Gruppe 1 für die geleistete mehrjährige Tätigkeit.

Mitgliederversammlung am 24. November 2023

Übernahme und Verpflichtungen:

Folgende Kameraden wurden einstimmig ohne Probezeit übernommen:

- Matthias Heilig
- Rasmus Prüfert
- Konrad Metzler

Folgender Kamerad wurde einstimmig aus anderen Feuerwehren ohne Probezeit übernommen:

- Michael Ramm

Folgende Kameraden wurden einstimmig aus der Jugendfeuerwehr ohne Probezeit übernommen:

- Jan Stöhrmann
- Mattes Kaack

Im Anschluss an die Auf- und Übernahme in die Einsatzabteilung wurden die Kameraden Konrad Metzler, Jan Stöhrmann, Rasmus Prüfert, Matthias Heilig und Mattes Kaack zu Feuerwehrmännern ernannt. Euch allen ein herzliches Willkommen und herzlichen Glückwunsch verbunden mit viel Freude in der Aktiven Wehr.

Wahlen mit Bekanntgabe der Wahlergebnisse:

Folgende Wahlämter standen auf der Tagesordnung in der zweiten Mitgliederversammlung:

Gruppenführung Gruppe 1,
Gruppenführung Reserveabteilung,
stellv. Gruppenführung Gruppe 3,

stellv. Gruppenführung Gruppe 4,
stellv. Gruppenführung Reserve,
stellv. Jugendfeuerwehrwart.

Wahl zur Gruppenführung Gruppe 1:

Der bisherige Amtsinhaber als Gruppenführer der Gruppe 1, Sven Büll wurde bei eigener Enthaltung und ohne Gegenstimmen von der Versammlung im Amt als Gruppenführer Gruppe 1 für die kommenden 6 Jahre bestätigt. Die Wahl wurde offen durchgeführt.

Lieber Kamerad Sven Büll einen besonders herzlichen Dank für die letzten 6 Jahre als Gruppenführer.

Wahl zur Gruppenführung Reserveabteilung:

Gruppenführer Wolfgang Michelsen stellte aus persönlichen Gründen das Amt der Gruppenführer Reserveabteilung zur Verfügung.

Lieber Kamerad Wolfgang Michelsen, für deine geleistete Arbeit als Gruppenführer der Reserveabteilung bedanken wir uns herzlich und wünschen dir mit deiner nun mehr freigewordenen Zeit alles Gute.

Als seinen Nachfolger wählten, die Versammlung einstimmig Michael Ramm zum neuen Gruppenführer der Reserveabteilung.

Lieber Michael, auch dir gilt ein besonderer Dank für die Übernahme der Gruppenführung der Reserveabteilung. Die Wahl wurde offen durchgeführt und das Wahlergebnis war einstimmig.

Wahl zur stellv. Gruppenführung 3:

In offener Abstimmung wurde der bisherige Amtsinhaber Patrick Sill für weitere drei Jahre zum stellvertretenden Gruppenführer Gruppe 3 einstimmig von der Versammlung gewählt. Die Wahl wurde offen durchgeführt und das Wahlergebnis war einstimmig.

Lieber Kamerad Patrick Sill, an dieser Stelle vielen herzlichen Dank für die vielen Jahre im Amt des stellvertretenden Gruppenführers.

Wahl zur stellv. Gruppenführung 4:

Andreas Niebergall hatte die letzten 3 Jahre die Funktion der stellvertretenden Gruppenführung Gruppe 4 inne. Dieser stellte das Amt aus persönlichen Gründen zur Verfügung. Die Versammlung wählte einstimmig als Nachfolger von Andreas Niebergall, Christian Blender zum neuen stellvertretenden Gruppenführer der Gruppe 4.

Die Wahl wurde offen durchgeführt und das Wahlergebnis war einstimmig. Ein besonderer Dank geht an Kamerad Christian Blender für seine Bereitschaft das Amt der Stellvertretung zu übernehmen.

Lieber Kamerad Andreas Niebergall, vielen herzlichen Dank für die letzten 3 Jahre als stellvertretender Gruppenführer der Gruppe 4.

Wahl zur stellv. Gruppenführung Reserveabteilung:

Das Amt des stellvertretenden Gruppenführers Reserveabteilung war über einen längeren Zeitraum unbesetzt. Glücklicherweise fand sich für die Wahl zur stellvertretenden Gruppenführung Reserveabteilung ein Bewerber. Mit Ralf-Ove Homann hat die Gruppe Reserveabteilung für die kommenden drei Jahre einen neuen stellvertretenden Gruppenführer gefunden. Die Wahl wurde offen durchgeführt und das Wahlergebnis war einstimmig.

Lieber Kamerad Ralf-Ove Homann, vielen Dank für deine Bereitschaft zum Amt der Stellvertretung und viel Erfolg.

Wahl zum stellv. Jugendfeuerwehrwart:

In der Mitgliederversammlung im Mai 2023 wurde Frank Schiweck zum Gruppenführer der Gruppe 3 gewählt. Aus diesem Grunde stellte er das Amt des stellvertretenden Jugendfeuerwehrwartung zur Verfügung. Als seinen Nachfolger wählte die Versammlung einstimmig Florian Rau. Die Wahl wurde offen durchgeführt und das Wahlergebnis war einstimmig.

Auch dir, Kamerad Florian Rau, gilt ein besonderer Dank für die Übernahme der stellvertretenden Jugendfeuerwehrwartung.

Personelle Berufungen:

Es wurden für drei Jahre Sven Büll für die Funktion des stellv. ZF des 1. Einsatzzuges und ebenfalls für drei Jahre Sascha Sven Pomp für die Funktion des stellv. ZF des 2. Einsatzzuges berufen. Den Berufenden wünschen wir allzeit gutes Gelingen und Freude in der neuen Funktion und ein herzliches Dankeschön für eure Bereitschaft zur zusätzlichen Funktion.

Ehrung:

Kreiswehrführer Mathias Schütte ehrt Stadtführer Meint Behrmann mit der rheinland-pfälzischen Fluthilfemedaille 2021.



09. Mai 2023 - Gemeindeübergreifende Löschhilfe, Gemeinde Thumbby im Amt-Schlei-Ostsee⁴

Ersatzbeschaffung LF 20

Definition LF 20 in Kurzform:

Ein Löschgruppenfahrzeug (LF 20) dient überwiegend der Brandbekämpfung, zur Personenrettung, zum Fördern von Wasser und zum Durchführen einfacher technischer Hilfe. Es hat eine vom Fahrzeugmotor angetriebene Feuerlöschkreiselpumpe und einen Löschwasserbehälter mit einer nutzbaren Löschwassermenge von mind. 2.000 l Wasser. Es verfügt über eine feuerwehrtechnische Beladung für eine Gruppe und bildet mit seiner Besatzung eine selbständige taktische Einheit. Die Besatzung besteht aus einer Gruppe (1/8). Das Fahrzeug hat eine zulässige Gesamtmasse von 15.500 kg.

Das neue Löschgruppenfahrzeug (LF 20) der Feuerwehr Eckernförde im Detail:

- Fahrgestell von Mercedes Benz - Atego 1630 - 16t - 299 PS (Allrad)
- Fahrzeugaufbau von der Firma Schlingmann GmbH & Co. KG
- Feuerwehrtechnische Beladung von der Firma C. B. König Feuerschutz GmbH
- Nennförderleistung (Pumpenleistung) von 2.000 l / min
- Löschwasserbehälter von 2200 l
- Schaummitteltank von 200 l
- einen Wasserwerfer auf dem Kofferaufbau der bis zu 2.000 l / min Nennförderleistung erbringt
- eine AutoMix Druckzumisanlage (dient zum Erzeugen von Löschschaum/Druckluftschaum)

Definition Druckzumisanlage AutoMix der Firma Schlingmann GmbH & Co. KG:

Die Druckzumisanlage AutoMix DE ist eine Eigenentwicklung aus dem Hause Schlingmann und optimal auf den Einsatz mit den Feuerlöschkreiselpumpen von Schlingmann abgestimmt.

Das patentierte System führt Schaummittel elektronisch geregelt über nahezu den gesamten Druck- und Förderbereich der Feuerlöschkreiselpumpe zu. Das Schaummittel wird druckseitig durch eine Schaummittelpumpe dem Wasser zugemischt. Der Antrieb der Schaummittelpumpe erfolgt über einen Riemen, der von der Welle der Feuerlöschkreiselpumpe angetrieben und mittels einer Elektromagnetkupplung zugeschaltet wird. Hierdurch ist kein eigener Elektromotor erforderlich und es erfolgt keine zusätzliche Belastung des elektrischen Bordnetzes.

Nach der Aktivierung der Druckzumischanlage steht das Schaummittel praktisch ohne Verzögerung an den Druckabgängen zur Verfügung. Die Schaumabgabe ist hierbei über bis zu zwei B-Druckabgänge, den Schnellangriff und den Wasserwerfer gleichzeitig möglich. Alle weiteren B-Abgänge können zur gleichen Zeit mit Wasser betrieben werden.

Eine Druckluftschaumanlage, auch CAFS (Compressed Air Foam System) genannt dient zum Erzeugen von Druckluftschaum. Der sogenannte „nasse Druckluftschaum“ haftet z.B. an Fassaden mit Wärmedämm-Verbundsystemen wie an Hochhäusern in der Norderstraße 51 und 53 und kann somit idealerweise u. a. bei Fassadenbränden eingesetzt werden.

Das Prinzip von Druckluftschaumanlagen besteht darin, durch Zuführung von Druckluft zu einem Wasser-Schaummittel-Gemisch den sogenannten Druckluftschaum zu erzeugen. Im Gegensatz zu herkömmlichem Löschschaum entsteht der Druckluftschaum nicht erst im Schaumstrahlrohr, sondern schon unmittelbar hinter der Feuerlöschkreiselpumpe in der Druckzumischanlage. Das Wasser-Schaummittel-Gemisch wird hierbei zuvor mit einer Druckzumischanlage erzeugt. Im Englischen werden diese Anlagen als "Compressed Air Foam System" (CAFS) bezeichnet.

Quelle - Definition Druckzumischanlage AutoMix: Firma Schlingmann GmbH & Co. KG, Dissen.

Weiter ist das Fahrzeug (auszugsweise) mit folgender feuerwehrtechnischer Ausrüstung bestückt:

- 2 elektrische Leiterentnahmehilfen für Steck- und Schiebleiter
- In der Mannschaftskabine werden 5 umluftunabhängige Atemschutzgeräte gelagert
- Elektrisch aufwickelnde Schnellangriffshaspel mit 50 m formstabilen Schlauch
- 230 V-Stromschnellangriff 40 m
- 2 fahrbare Anhängehaspeln, eine Schlauchhaspel inkl. Standrohr, Hydrantenschlüssel und Systemtrenner, eine Verkehrsabsicherungshaspel mit Material zur Verkehrsabsicherung
- Eine KFZ-Löschdecke für brennende E- Fahrzeuge (Kreis-Eigentum)
- 2 Tauchpumpen, 1 Wassersauger
- 1 Waldbrandbekämpfungskorb und 2 Feuerpatschen
- Ein akkubetriebenes Belüftungsgerät
- Koffer für Sperrwerkzeug
- Ein Notfallrucksack mit automatisiertem externem Defibrillator (AED)
- 1 Feuerlöscher Brandklasse D - Metallbrände
- 1 Feuerlöscher Brandklasse F - Fettbrände

Sowohl die elektrische Leiterentnahmehilfe, die AutoMix Druckluftschaumanlage und auch die elektrische aufwickelnde Schnellangriffshaspel dienen zur Entlastung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte im Einsatz.

Die „CAFS“ Druckluftschaumanlage und der damit erzeugte Druckluftschaum ist gerade nach dem schweren Brandfall in London im Jahr 2017 unter anderem ein wichtiges Instrument zur Brandbekämpfung an Hausfassaden. In der Nacht vom 13. auf den 14. Juni 2017 brannte das 1974 fertiggestellte und 2015/2016 modernisierte Sozialwohnungsobjekt „Grenfell Tower“ in London weitgehend aus. Der Brand breitete sich über die neu wärmegeämmte, vorgehängte und hinterbelüftete Fassade innerhalb weniger Minuten aus. 72 Menschen kamen dabei ums Leben. Sicherlich führten unter anderem auch taktische Fehler der Feuerwehr, wie man in vielen Berichten lesen kann, zu den hohen verlusten.

Auftragsvergabe und Kosten:

Auftragsvergabe: September 2020

Robaubesprechung: 09. und 10. März 2023

Voraussichtliche Auslieferung: Mai 2023

Tatsächliche Auslieferung: 13. und 14. April 2023

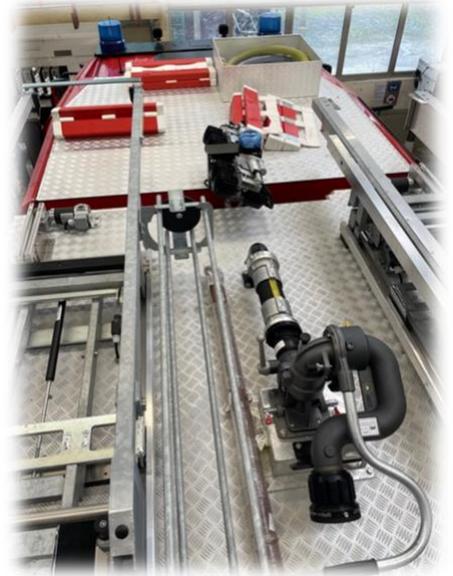
Kosten Fahrgestell: 97.313,54 €

Kosten Fahrzeugaufbau: 329.187,32 €

Kosten Fahrzeugbeladung: 77.238,07 €

Gesamtkosten/Investitionskosten: 503.738,93 €

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde förderte das Fahrzeug mit Mitteln aus der Feuerschutzsteuer nach § 30 Finanzausgleichsgesetz (FAG) in Höhe von **127.500,00 €**.



09. März 2023 - Rohbauabnahme und finale Abstimmung letzter Ausführungen zum Projekt LF 20-2 im Schlingmann Werk, Dissen¹

Sturmflutlage 19. Oktober – 22. Oktober 2023**- ein kurzer Abriss der Geschehnisse**

Wenn die Fischer ihre Boote in den Binnenhafen verlegen, so wird es nicht nur in Eckernförde sein, dass der Wind von Osten mit einer steifen Brise kommt, dann kann man mit hohen Wasserständen rechnen. So kam es dann auch am Freitag, den 20. Oktober 2023. Bereits am Dienstag, den 17. Oktober 2023 wurde eine Sturmflut an der Ostseeküste mit Wasserständen bis 1,90 m über Normalpegel (ca. 5,00 Uhr in Eckernförde), die sich zu einer schweren Sturmflut entwickeln kann, angekündigt. Am Ende kam es zu einer sehr schweren Sturmflut an der Ostseeküste mit einem Pegelstand von ca. 2,15 m über Normalpegel in Eckernförde. Bereits am Dienstag, den 17. Oktober 2023 stimmte sich der Leiter des Ordnungsamtes Herr Stefan Nimmrich mit dem Stadtwehrführer Meint Behrmann bezüglich der ersten Maßnahmen zur Sturmflutlage ab. Dabei wurde die Organisation von Sandsäcken, Kies oder Inanspruchnahme einer Kiesgrube in der Nähe von Eckernförde, die in die Einsatzplanung mit einfließen könnte, besprochen. Weiter wurde die Logistik geplant mit der Fragestellung wo bekommen wir Paletten, Transportfahrzeuge, Baufolie und Verpflegung her.

Dann die wichtigste Frage: Wann soll mit der Sandsackbefüllung begonnen werden und wer soll die Sandsäcke befüllen? Viele Fragen, die im Vorfeld abgestimmt werden mussten. Am Mittwoch, den 18. Oktober stimmte sich dann der Stadtwehrführer zusätzlich mit dem Teamleiter Kjell Schröder vom Katastrophenschutz Rendsburg-Eckernförde bezüglich der Materialversorgung ab. Hierbei wurde schon die erste Anlieferung von Sandsäcken, die im Feuerwehrzentrum des Kreises Rendsburg-Eckernförde lagerten, abgestimmt. Ferner wurden alle Tauchpumpen und Tragkraftspritzen vom Feuerwehrzentrum in Rendsburg nach Eckernförde verlegt. Parallel zu den ersten Planungen stellte der Kreis Rendsburg-Eckernförde eine Anfrage an den Kreis Steinburg über eine Möglichkeit der Leihung einer Sandsackfüllmaschine. Dies wurde am Mittwoch, den 18. Oktober 2023 positiv beschieden. Donnerstag, den 19. Oktober 2023 um 11:00 Uhr trafen sich im Amt für Ordnungs- und Sozialwesen der Stadt Eckernförde mit dem Sachbearbeiter Sven Wiltschek, der Kreisbereitschaftsführer des Kreises Rendsburg-Eckernförde Uwe Wichert, der THW-Ortsbeauftragte vom THW Ortsverband Eckernförde Michael Marszalek und dem Mitarbeiter des Fachdienstes Katastrophenschutz des Kreises Rendsburg-Eckernförde Jannis Ramm mit dem Stadtwehrführer Meint Behrmann, um die ersten Maßnahmen nach neuen Erkenntnissen zur Sturmflutlage zu finalisieren. Am Abend des 19. Oktober 2023 unterrichtete der Stadtwehrführer Meint Behrmann seine Führungskräfte in Anwesenheit unserer Bürgermeisterin Frau Iris Ploog, Frau Maren Quast von der Bauverwaltung und Herr Sven Wiltschek vom Ordnungsamt der Stadt Eckernförde. Des Weiteren nahmen an der Lagebesprechung Kreiswehrführer Mathias Schütte vom

Kreisfeuerwehrverband Rendsburg-Eckernförde, der Kreisbereitschaftsführer des Kreises Rendsburg-Eckernförde Uwe Wichert, das Polizeirevier Eckernförde, der Wachenleiter der Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein (RKiSH), zwei Vertreter der Stadtwerke Eckernförde, Vertreter der Betreuungsgruppe des Deutschen Roten Kreuz des Ortsvereins Eckernförde, drei Vertreter des THW Ortsverbandes unter der Leitung vom Ortsbeauftragten Michael Marszalek und dem Vertreter des Fachdienstes Katastrophenschutz des Kreises Rendsburg-Eckernförde Jannis Ramm teil. Während der Besprechung wurden konkrete Maßnahmen zur Sturmflutlage festgelegt. Eine der ersten Maßnahme war es, die Sandsackbefüllung zu starten. Diese Aufgabe übernahm bis zum Eintreffen der ersten Brand- und Feuerwehrbereitschaften des Kreises die Stadtgärtnerei und der Bauhof der Stadt Eckernförde. Parallel zu dieser Entscheidung wurde die Sandsackfüllmaschine mit Personal zur Bedienung aus dem Kreis Steinburg über unseren Kreis angefordert. Über den Kreiswehrführer und dem Kreisbereitschaftsführer wurde die ersten Brand- und Feuerwehrbereitschaften des Kreises alarmiert. Ab circa 22:00 Uhr übernahm die 5. Feuerbereitschaft mit knapp 100 Einsatzkräften die weitere Befüllung der Sandsäcke in der Kiesgrube der Firma Glindemann in Gammelby vor den Toren Eckernfördes. Somit wird der offizielle Einsatzbeginn auf Donnerstag, den 19. Oktober 2023, 22:00 Uhr festgesetzt. Ab diesem Zeitpunkt bis knapp zum Ende des Wochenendes wurde die Befüllung der Sandsäcke durch eine Vielzahl von Einsatzkräften durchgeführt. Hauptaufgabe aller Einsatzkräfte war es Gebäudeteile mit Sandsäcken im Altstadtbereich am Hafen von Eckernförde vor den Wassermassen zu schützen und Lenzeinsätze zu fahren. Der erste Einsatz verzeichnete die Feuerwehr Eckernförde am Freitag, den 20. Oktober 2023 ab ca. 06:00 Uhr und der letzte wurde dokumentiert am Sonntag, den 22. Oktober 2023 ca. 15:00 Uhr. Der Höhepunkt der Sturmflut war vorhergesagt von Freitag, den 20. Oktober 2023 auf Samstag, den 21. Oktober 2023 um die Tageswende. Der Pegel-Höchststand war mit 1,90 m vorhergesagt. Tatsächlich, wie schon oben im Bericht geschrieben, stieg der Pegelstand auf 2,15 m über Normal, somit auf 7,15 m an. Am Abend des 20. Oktober 2023 um ca. 20:30 Uhr musste die Feuerwache an der Noorstraße aufgrund des stark ansteigenden Wasserpegels in der Noorstraße für rund 12 Stunden geräumt werden. Die Feuerwehr Eckernförde verlegte Einsatzkräfte und Fahrzeuge in das Schulzentrum Süd an der Sauerstraße und richtete dort vorrübergehend eine Notunterkunft ein. Aufgrund der guten Vorbereitung waren alle Einsatzkräfte lange Zeit vor der Sturmflutlage mit ihren Maßnahmen, bis ca. 17:30 Uhr am Freitag, den 20. Oktober. Ab dem Zeitpunkt gewann die Natur Oberhand aufgrund des sehr stark zunehmenden orkanartigen Sturmes und des massiv schnell ansteigenden Wasserspiegels. Insgesamt gab es im Verlauf rund 200 Einsätze infolge im Stadtgebiet. Glücklicherweise gab es in Eckernförde keine Personenschäden. Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eckernförde und die Stadt Eckernförde sind auch von größeren sachlichen Schäden verschont geblieben. Rund 1000 Einsatzkräfte bewerkstelligten diese

Einsatzlage im Stadtgebiet von Eckernförde, sowie in Damp und Umgebung. Einen besonderen Dank gilt den Eckernförder Betrieben Punker, Getränke Behn und Firma Hagebauzentrum Siemens für die unkomplizierte Unterstützung mit Mehrwegpaletten, Baufolie und der Transportlogistik der Firma Siemens Baustoffhandel. Fazit zur Sturmflutlage, vieles ist gut bis sehr gut gelaufen, aber wie bei jeder Einsatzlage gibt es Verbesserungspotenzial und entsprechende Luft nach oben. In den kommenden Monaten wird die Sturmflutlage durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde, der Stadt Eckernförde in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Eckernförde aufgearbeitet und Maßnahmen für künftige gleiche oder ähnliche Lagen festgelegt. Nachstehend die vorläufige Kräfteaufstellung des Kreises Rendsburg-Eckernförde über den Katastropheneinsatz Ostsee-Hochwasser 2023.



Kreis Rendsburg-Eckernförde
 Der Landrat
 Fachdienst Kommunales und Ordnung

30.10.2023

Vermerk

Erste Kräfteübersicht für den Katastropheneinsatz Ostsee-Hochwasser 2023

Datum	Zeitraum	Einheit	Einsatzort	Kräfteansatz
19.10-21.10	ganztägig	FF Eckernförde	Stadtgebiet Eckernförde	98 (gem. Fox112)
19.10-28.10	ganztägig	FF Damp	Gemeindegebiet Damp	58 (Schichtbetrieb)
19.10-21.10	ganztägig	FF Brodersby	Gemeindegebiet Brodersby	45 (Schichtbetrieb)
19.10-21.10	ganztägig	Koordinierungsgruppe Kreis	Feuerwehrzentrum	22 (Schichtbetrieb)
19.10-21.10	ganztägig	FTZ	Gesamtes Kreisgebiet	5
19.10-21.10	ganztägig	LZG	Gesamtes Kreisgebiet	35
19.10-21.10	ganztägig	THW (versch. OV, insb. Eckernförde)	Stadtgebiet Eckernförde, Kieskuhle	46
19.10-20.10	22:00-06:00 Uhr	5. Feuerwehrbereitschaft	Kieskuhle	99
20.10-21.10	23:14-12:00 Uhr	TEL Dithmarschen	Stadtgebiet Eckernförde	12
20.10-21.10	10:00-04:27 Uhr	Johanniter	Gesamtes Kreisgebiet	30
20.10-21.10	21:21-04:27 Uhr	DRK	Stadtgebiet Eckernförde	30
20.10-21.10	12:00-23:33 Uhr	2. Brandschutzbereitschaft	Stadtgebiet Eckernförde, Kieskuhle	80
20.10-21.10	15:14-01:53 Uhr	12. Bereitschaft Steinburg	Stadtgebiet Eckernförde, Kieskuhle	35
20.10-21.10	21:00-06:00 Uhr	5. Feuerwehrbereitschaft	Stadtgebiet Eckernförde, Kieskuhle	99
20.10	06:00-15:00 Uhr	6. Feuerwehrbereitschaft	Kieskuhle	80
21.10	09:00-17:00 Uhr	6. Feuerwehrbereitschaft	Stadtgebiet Eckernförde	80
20.10-21.10	10:00-04:00 Uhr	Logistikgruppe	Stadtgebiet Eckernförde	9
20.10-21.10	11:00-04:30 Uhr	Meldekopf Bereitstellungsraum JMS (1x FF Owschlag, 1x FF Borgstedt)	Stadtgebiet Eckernförde	18 (2x 9)
20.10-21.10	22:16-04:00 Uhr	3. Technische Bereitschaft	Stadtgebiet Eckernförde	35
20.10-21.10	23:14-08:00 Uhr	Bereitschaft Nordfriesland	Stadtgebiet Eckernförde	70
			Gesamt	986

Ostsee-Sturmflut
2023

Bildquellen (nächsten
beiden Seiten):
Freiwillige
Feuerwehr Eckernförde





Internationaler Besuch kündigte sich in Eckernförde bei der Feuerwehr an.

Seit 1991 pflegt die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Pinneberg eine Freundschaft zum Fire Department Rockville, Maryland in den Vereinigten Staaten von Amerika. Jahr auf Jahr besuchen sich die beiden befreundeten Feuerwehren gegenseitig. Durch den Gemeindeführer der Feuerwehr Pinneberg Claus Köster, der bis Anfang der 80er Jahre Mitglied unserer Feuerwehr war, kam der seltene Besuch zu Stande. Am 18. September kam eine ca. 15-köpfige Delegation des Rockville Volunteer Fire Department unter der Leitung von Fire Chief Craig J. Lazar mit einer stattlichen Anzahl von Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Pinneberg zu uns nach Eckernförde. Neben dem Besuch und Rundgang durch unsere Wache wollten die Kameradinnen und Kameraden aus Pinneberg und Rockville das U-Boot der Klasse 212 A der Deutschen Marine eigentlich besichtigen. Bedingt durch die weltweiten Krisen, war das zu dem Zeitpunkt aber nicht möglich und so lebten, wie wir Feuerwehrleute es kennen und können mit der Lage und disponierten spontan um. So wurde ein technischer Hilfeleistung-Tag auf der Eckernförder Wache kurzum zum Mittelpunkt des Besuches. Unter großer Begeisterung deutscher Technik und viel Engagement übten die Einsatzkräfte aus Rockville zusammen mit den Pinnebergern und uns die Rettung aus einem verunfallten Personenkraftwagen. Große Begeisterung kam bei den amerikanischen Gästen auf, als die Anfahrt zur Übung mit Blaulicht und Martinshorn durchgeführt worden ist.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen erkundeten unsere Gäste zusammen mit den Pinnebergern die Stadt Eckernförde. Was für eine großartige Erfahrung Kontakt zu amerikanischem Fire-Fighter bekommen zu haben. Es hat allen riesen Spaß gemacht. Als Dankeschön für den Besuch bei uns, lud Wehrrührer Claus Köster eine Abordnung der Feuerwehr Eckernförde am 21. September 2023 zum Farewell-Abend nach Pinneberg auf die Wache an der Friedrich-Ebert-Straße ein. Ein bewegender Abend mit großartigen Gesprächen, persönlichen Geschenken und emotionalem Abschied ging spät in der Nacht zu Ende. Danke Claus, für die Idee und das wir dabei sein durften. Kommt gerne wieder, die Tür steht weit offen für euch, es hat wie schon geschrieben riesen Spaß gemacht, so waren alle beteiligten Kameraden unserer Wehr der Meinung.



18. September 2023 - Delegation Rockville
Volunteer Fire Department¹

Beschaffungen im Haushaltsjahr 2023

Nachfolgend wurden im Haushaltsjahr 2023 folgende Ausrüstungsgegenstände beschafft, bzw. sind in der Lieferphase für Anfang 2024:

Ausrüstung	Anzahl
Composite-Atemluftflaschen, 300 bar inkl. Schutzhüllen	8
Dashcams	14
Dienstbekleidung Uniform (Jacke/Hose)	Je 100
Digitale BOS-Funkmeldeempfänger	10
Einsatzschutzbekleidung (Jacke/Hose)	15 Satz
Feuerwehrhelme inkl. Hollandtuch	10
Gerätesatz-Absturzsicherung	2
GFG-Gasmesswarngeräte	3
Handschuhe Thermo-Fighter und Seiz Mechanic	20 Paar
Spannungswarner - Multisafe für Hochwassereinsätze	1
Teleskopauszug ELW 1-2	1
MSA-Prüfröhrchensatz	1

In der Aufstellung der Beschaffung sind nur Ausrüstungsgegenstände aus dem Haushaltsjahr 2023 enthalten!

In der o. a. Auflistung der beschafften Aus- und Einrichtungsgegenstände handelt es sich um Beschaffungen aus dem genehmigten städtischen Haushalt der Stadt Eckernförde 2023. Beschaffungen aus der Kameradschaftskasse (Sondervermögen) wurden **nicht** getätigt!

Ein Anspruch auf die Vollständigkeit der Aufstellung der Beschaffungen des Haushaltsjahres 2023 wird nicht gegeben, bzw. gewährleistet.

Im Haushaltsjahr 2023 wurden bis zum 28.12.2023 insgesamt 31.868,97 € (VJ - 55.558,82 €) Investitionen für Ausrüstungsgegenstände durch die Stadt Eckernförde getätigt. Hinzu kommen zu den Investitionskosten Ausrüstung, Kosten für Einsatzschutzkleidung, Dashcams und Uniform in Höhe von ca. 51.000 €.

Verpflichtungsermächtigungen und Investitionsplanungen für die Fahrzeugbeschaffung wurden für folgende Fahrzeuge in die mittelfristige Finanzplanung bis 2026 aufgenommen.:

1. Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20/2)
2. Gerätewagen Logistik (GW-L2) als Rüstwagen-Ersatzbeschaffung
3. Kommandowagen (KdoW)
(Keine Verpflichtungsermächtigung. Investitionskosten im Haushaltsjahr 2024 geplant.)
4. Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)

(Keine Verpflichtungsermächtigung. Investitionskosten im Haushaltsjahr 2025 geplant.)

5. Hubrettungsfahrzeug (HRF) für die DL(A)K 23-12/1

Update zu den Schwerpunkten (Beschaffungen und Planungen) im Kalenderjahr 2023:

- Finale Planung und europaweite Ausschreibung - Ersatzbeschaffung Löschgruppenfahrzeug 20 (LF 20) für das LF 16/12-2 – Verpflichtungsermächtigung aus 2017. Auftragsvergabe ist im September 2020 erfolgt. Erste Gespräche mit dem Auftragnehmer Los 1 - Mercedes Benz, Auftragnehmer Los 2 - Schlingmann GmbH & Co. KG und Auftragnehmer Los 3 - C. B. König zur Auftragsabwicklung sind erfolgt. Anlieferung des Fahrgestells der Firma Mercedes Benz im Mai 2022 bei der Firma Schlingmann. September 2022: Beginn des Kofferaufbaus des LF 20 im Werk Schlingmann.

Die Beschaffungsmaßnahme ist mit Auslieferung und Übergabe des Fahrzeuges an die Feuerwehr im Mai 2023 abgeschlossen.

- Vorbereitung Ersatzbeschaffung eines Rüstwagen 2, bzw. Gerätewagen Logistik 2 sind durch die Planungsgruppe Fahrzeugersatzbeschaffung gestartet. **Das Leistungsverzeichnis für einen Gerätewagen Logistik 2 ist in finaler Prüfung. Die europaweite Ausschreibung ist für das 2. Quartal 2024 geplant.**
- ...

Ziele und Planungen (Schwerpunkte) für das Kalenderjahr 2024:

- Finale Planung und europaweite Ausschreibung - Ersatzbeschaffung Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20 (HLF 20) für das LF 16/12-1 – Verpflichtungsermächtigung erteilt für das Haushaltsjahr 2020. Die Leistungsverzeichnisse wurden im 1. Halbjahr 2021 final erstellt. **Die europaweite Ausschreibung ist bis zum Ende des 1. Quartal 2024 geplant.**
- **Europaweite Ausschreibung eines Gerätewagen Logistik 2 (GW-L2) bis zum Ende des 2. Quartals 2024**
- Fortschreibung Feuerwehrbedarfsplanung Stadt Eckernförde. **Fertigstellung bis zum Ende des 1. Halbjahres 2024.**

- Neustrukturierung und Gliederung der Geschäftsordnung der Feuerwehr (incl. der 13 Fachgruppen). Bereits laufender Prozess mit voraussichtlicher **Veröffentlichung bis zum Ende des 2. Quartals 2024.**
- **Ersatzbeschaffung Feuerwehr-PKW.** In der Haushaltsplanung 2024 der Stadt Eckernförde sind die Investitionskosten für einen Kommandowagen (KdoW) bereitgestellt. **Die Ausschreibung ist bis zum Ende des 3. Quartals 2024 geplant.**
- **Ersatzbeschaffung DL(A)K 23/12 aus dem Jahr 1996.** Für die Ersatzbeschaffung des Hubrettungsfahrzeuges ist eine Verpflichtungsermächtigung im städtischen Haushalt vorgemerkt. Die Erstellung der Leistungsverzeichnisse für Fahrgestell, Aufbau und feuerwehrtechnische Beladung werden im 1. Quartal 2024 final fertiggestellt. **Eine europaweite Ausschreibung ist bis zum Ende des 3. Quartals 2024 geplant.**



19. Mai 2023 -
„Der Versuch“ eine Katze vom Dach zu
retten in der Ostlandstraße!

Schlusswort und Danksagung

Das Jahr 2023 ist das einsatzreichste Jahr in der über 150-jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Eckernförde mit über 500 Einsätzen. Die Jahrhundert-Sturmflut hat im Oktober 2023 viele Feuerwehren an der Ostseeküste zahlreiche zeitintensive und auch körperlich-schwere Einsätze gebracht. Letztmalig zur Schneekatastrophe 1978/1979 wurde nicht nur für die Stadt Eckernförde und Umgebung Katastrophenalarm ausgerufen. Wer hätte das gedacht, dass der Tag am 22. Oktober 2023 mit Ausruf des Katastrophenalarms endete. Bedanken möchte ich mich bei den vielen helfenden Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Eckernförde, den unterschiedlichsten Hilfeleistungsorganisationen, wie dem Technischen Hilfswerk der Ortsverbände Eckernförde, Niebüll, Rendsburg, Sörup, Barmstedt, Hamburg-Harburg, Tönning, Plön, Kiel, Husum und Emden, der Betreuungsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes des Ortsvereins Eckernförde, den Johannitern, den Brandschutz- und Feuerwehrbereitschaften des Kreises Rendsburg-Eckernförde, der 1. Logistikgruppe des Kreises Rendsburg-Eckernförde, der Feuerwehrbereitschaft des Kreises Nordfriesland, der 12. Feuerwehrbereitschaft aus dem Kreis Steinburg, der Koordinierungsgruppe des Kreises Rendsburg-Eckernförde, der Führungsgruppe des ELW 2 aus Dithmarschen, der Technischen Einsatzleitung des Kreises Rendsburg-Eckernförde, dem Löschzug-Gefahrgut des Kreises Rendsburg-Eckernförde, der Feuerwehrtechnischen Zentrale des Kreises Rendsburg-Eckernförde, dem Polizeirevier Eckernförde, den Stadtwerken SH – Standort Eckernförde, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, der Stadtgärtnerei und dem Städtischen Bauhof. Selbstverständlich bedanke ich mich bei denjenigen, die ich vergessen habe in diese Auflistung aufzunehmen. Euch allen vielen herzlichen Dank für euren Einsatz am Sturmflutwochenende, das wir ohne euch nicht gemeistert hätten.

Der besondere Dank gilt meinen Kameradinnen und Kameraden nicht nur für das Sturmflut-Wochenende, sondern für das gesamte Jahr 2023. Ihr habt wieder Unglaubliches geleistet. Euer Einsatz ist nicht hoch genug anzuerkennen! Ihr alle verdient hohen Respekt für euren Einsatz innerhalb unserer Wehr. Vielen herzlichen Dank. Der gegenseitige Respekt und die Wertschätzung ist das Fundament unserer Kameradschaft. Mit diesem unschlagbaren Fund sind wir „die Gemeinschaft“ in Eckernförde, die bei allen Einsatzlagen auf die Straße geht und sich mit geballter Kraft seinen Aufgaben stellt und somit unsere Bürgerinnen und Bürger und die Stadt Eckernförde schützt und unseren Heimatort zu einem lebens- und liebenswerten Stück Erde macht!

Einen herzlichen Dank geht an unsere neue Bürgermeisterin Frau Iris Ploog, die in ihrem ersten Amtsjahr so gut wie alles mitgenommen und sich besonders engagiert hat am Sturmflut-

Wochenende. Sie war stets und ständig präsent, hat kaum geruht und war jederzeit ansprechbar. Vielen herzlichen Dank Frau Bürgermeisterin Ploog für ihren Einsatz und die Wertschätzung gegenüber ihrer Feuerwehr und auch der Jugendfeuerwehr in ihrem ersten Amtsjahr.

Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und insbesondere der neuen Leitung des Amtes für Ordnungs- und Sozialwesen, spreche ich den aufrichtigen Dank Herrn Stefan Nimmrich und seinem Stellvertreter und unseren Sachbearbeiter für das Feuerwehrwesen Herrn Florian Benz aus.

Bei der Ratsversammlung als politisches Gremium unserer Stadt bedanke ich mich für die stetige Unterstützung und das Vertrauen gegenüber ihrer, unserer Feuerwehr.

Es sei mir an dieser Stelle der Hinweis an die Ratsversammlung gestattet, dass wir die stetige Zustimmung zu notwendigen Beschaffungen für Einsatzfahrzeuge und Gerätschaften, sowie der persönlichen Ausrüstung jeder einzelnen Einsatzkraft und der Unterhaltung der gesamten feuerwehrtechnischen Ausrüstung als große Wertschätzung und Würdigung gegenüber der Freiwilligen Feuerwehr Eckernförde ansehen.

Ich bitte Sie, die Freiwillige Feuerwehr mit ihrem notwendigen Bedarf weiter uneingeschränkt zu unterstützen, somit tragen Sie zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt auf der einen Seite und wir auf der anderen Seite mit den Menschen, die sich uneigennützig in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Eckernförde engagieren, bei. Gemeinsam sind wir ein starkes Eckernförde!

Den vielen treuen fördernden Mitgliedern der Feuerwehr möchte ich für die jahrelange passive Mitgliedschaft und der damit verbundenen Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr herzlich danken. Danken möchte ich auch den Bürgerinnen und Bürgern, die im Lauf des Jahre 2023 und insbesondere nach dem Sturmflut-Wochenende den Weg als neue passive Mitglieder zur Feuerwehr gefunden haben. Vielen herzlichen Dank auch für die netten Zeilen des Dankes, die uns auf unterschiedlichen Wegen erreicht haben.

Den anerkennungswürdigsten und damit der größte Dank geht wie immer an unsere Familien, die entscheidenden Einfluss an dem Ehrenamt der Feuerwehr Eckernförde haben. Ohne Rückhalt zum Lebenspartner und dem damit verbundenen teilweisen Verzicht auf Familie, könnte diese Ehrenamt nicht ausgeübt werden. An euch alle, die oft genug zu Hause bleiben und warten, vielen lieben Dank für euer Beitragen zum Ehrenamt der Feuerwehr. Wir alle wissen es mehr als nur zu schätzen!

Herzlich danken möchte ich auch allen, die ich hier am Ende der Danksagung vergessen habe, zu erwähnen, bzw. aufzulisten.

Ein sehr aufregendes Feuerwehrjahr geht zu Ende, vielen Dank an alle!

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr



EHBM Meint Behrmann, Stadtwehrführer



16. Mai 2023 -
„Erster Einsatz“ des neuen Löschgruppenfahrzeuges im
Stadtgebiet Eckernförde³

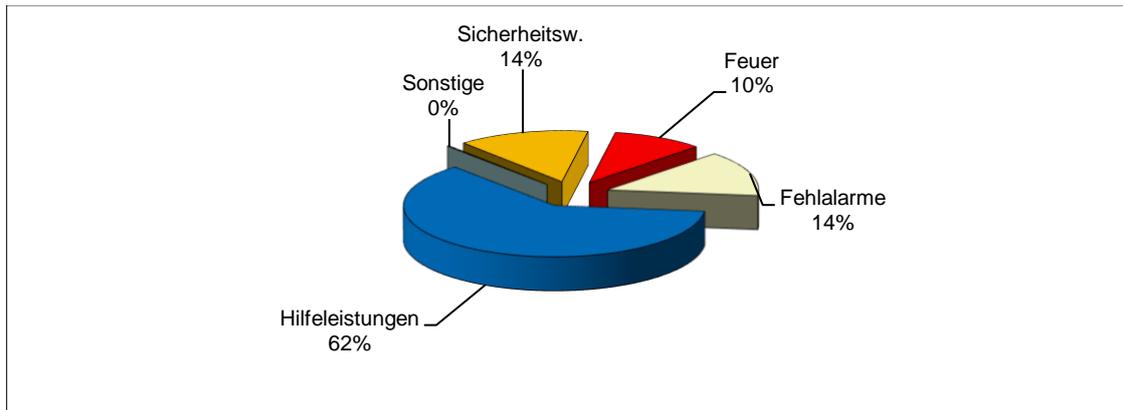
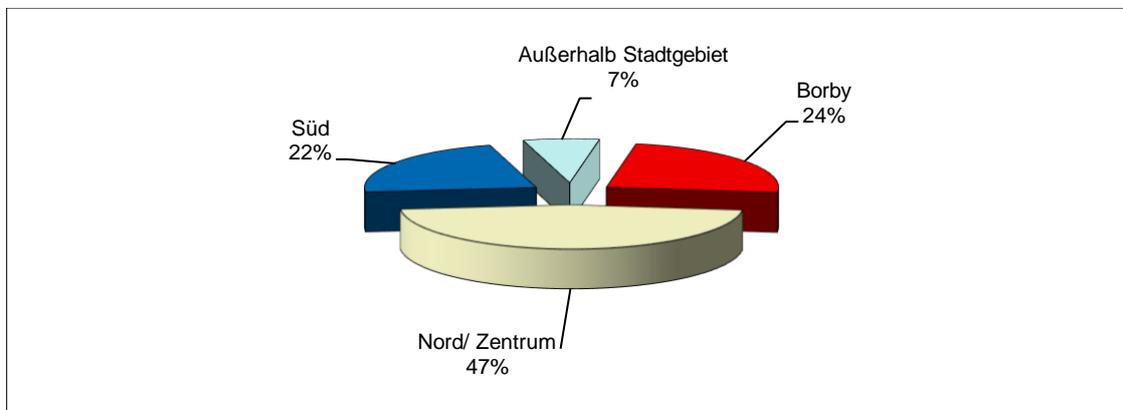
v.l.n.r.:
Andre Lehmann, Flemming Büttner, Christoph Schreyer und
Christof Kaack⁵

II. Einsatzstatistik 2023

Wie uns das Jahr 2023 gezeigt hat, sind Rekorde nicht immer etwas Positives. Durch das Hochwassergeschehen im Oktober schnellten die Einsatzzahlen der Freiwillige Feuerwehr Stadt Eckernförde in die Höhe. Allerdings ist in diesem Zusammenhang auch anzumerken, dass aufgrund der damit verbundenen dynamischen Einsatzlagen voraussichtlich nicht jedes Eingreifen der Einsatzkräfte tatsächlich dokumentiert wurde. Das Protokoll weist für 2023 insgesamt 554 Einsätze aus, davon 476 in Verbindung mit Notfallalarmierungen. Bei 108 Einsätzen war von einer Gefahr für Leben und Gesundheit von Menschen auszugehen. Für 11 Personen konnte leider keine Hilfe mehr geleistet werden.

Einsatzübersicht 2023

Einsätze gesamt	554	(342)
Sicherheitswachen	78	(47)
Notfalleinsätze mit Alarmierung	476	(295)
Fehlalarme	79	(52)
	Brandmeldeanlagen (unbek./techn. Ursache)	32
	Brandmeldeanlage (kein Schadfeuer)	23
	Private Rauchmelder	15
	Böswillige Alarmierungen	6
	Blinde Alarme	3
Brand / Explosion	54	(53)
	Entstehungsbrand	13
	Kleinbrand a (max. 1 kleines Löschgerät)	11
	Kleinbrand b (max. 1 C-Rohr)	12
	Kfz-Brand	4
	Schornsteinbrand	2
	Mittelbrand (2-3 C-Rohre)	9
	Großbrand (mehr als 3 C-Rohre)	3
Technische Hilfe	342	(190)
	Verkehrsunfall	11
	Türöffnung	49
	Aufzugbefreiung	8
	Tier in Not	5
	Gefahrgut	12
	Ölschäden, Straße	13
	Ölschäden, Gewässer	11
	Lenzen/Wasserschaden	110
	Wetterschäden (inkl. Sandsackverbau)	37
	Sägeeinsätze (wetterbedingt)	45
	Unterstützung Rettungsdienst/Polizei/O-Amt	18
	Personensuche	2
	Wasserrettung	10
	Sonstige Technische Hilfe	11
Alarm Abschnittsführungsstelle Eckernförde	1	

Verteilung der EinsatzartenVerteilung der Einsatzorte

Von 476 Notfalleinsätzen wurden

34 (31)

außerhalb des Stadtgebietes in Amtshilfe für andere Feuerwehren durchgeführt.

Diese führten uns nach (in alphabetischer Reihenfolge):

Altenhof-Aschau	Ascheffel
BAB 7, Höhe Neumünster	Barkelsby
Bohnert	Damp
Fleckeby	Goosefeld
Groß Wittensee	Haby
Hütten	Kosel
Loose	Schwedeneck
Thumbby	Tüttendorf
Waabs	

Bei 18 Notfalleinsätzen im Stadtgebiet Eckernförde wurden von uns zusätzliche Einsatzkräfte hinzugezogen. Wir danken folgenden Wehren/Einheiten für die tatkräftige Unterstützung im Jahr 2023 (in alphabetischer Reihenfolge):

BwFw Eckernförde	DGzRS Station Eckernförde	FF Altenhof-Aschau	FF
BarkelsbyFF Gammelby	FF Groß Wittensee	FF Fahrdorf	FF
LooseKreispressewart RD-Eck	JUH Schleswig	Löschzug Gefahrgut RD-Eck	
PSNV-Team RD-Eck			
RTH Christoph 42		THW OV Eckernförde	

Wir danken auch der Rettungsdienstkooperation Schleswig-Holstein sowie den Stadtwerken Schleswig-Holstein für die gute Zusammenarbeit während unserer Einsätze.

Neben der Unterstützung in unseren regulären Einsätzen, haben wir während der **Hochwasserlage im Oktober 2023** für unser Stadtgebiet sowie der Sandsackfüllstation auf sehr viele Einheiten – auch über die Landesgrenzen hinaus – zurückgreifen können und müssen.

Feuerwehreinheiten:

- 3. Feuerwehrbereitschaft Kreis Rendsburg-Eckernförde
- 5. Feuerwehrbereitschaft Kreis Rendsburg-Eckernförde
- 6. Feuerwehrbereitschaft Kreis Rendsburg-Eckernförde
- 2. Brandschutzbereitschaft Schleswig-Holstein
- 14. Brandschutzbereitschaft Schleswig-Holstein
- 12. Feuerwehrbereitschaft Kreis Steinburg
- 7. Feuerwehrbereitschaft Nordfriesland
- Löschzug Gefahrgut Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Technische Einsatzleitung (TEL) Kreis Dithmarschen
- Logistikgruppe Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Koordinierungsgruppe/TEL Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Feuerwehrtechnische Zentrale Kreis Rendsburg-Eckernförde

(Die Auflistung basiert auf eine vorläufige Kräfteermittlung durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde und ist nicht vollständig!)

THW-Einheiten:

- | | |
|--------------------|----------------|
| OV Barmstedt | OV Eckernförde |
| OV Emden | OV Husum |
| OV Hamburg-Harburg | OV Kiel |
| OV Neumünster | OV Niebüll |
| OV Plön | OV Rendsburg |
| OV Sörup | OV Tönning |

Sonstige:

- DRK Kreis Rendsburg-Eckernförde, Johanniter Unfallhilfe Rendsburg

Zusätzlich danken wir folgenden Firmen für die Unterstützung mit Material und teilweise Personal oder Nutzung ihres Firmengeländes:

Kieswerk Gammelby (Glindemann Gruppe), Stadtverkehr Eckernförde, Firma Siemens - Eckernförde, Firma Behn - Eckernförde, Firma Punker - Eckernförde.

Neben den genannten Einsatzkräften und Firmen herrschte eine sehr enge und gute Zusammenarbeit mit allen Stellen der Verwaltung der Stadt Eckernförde.

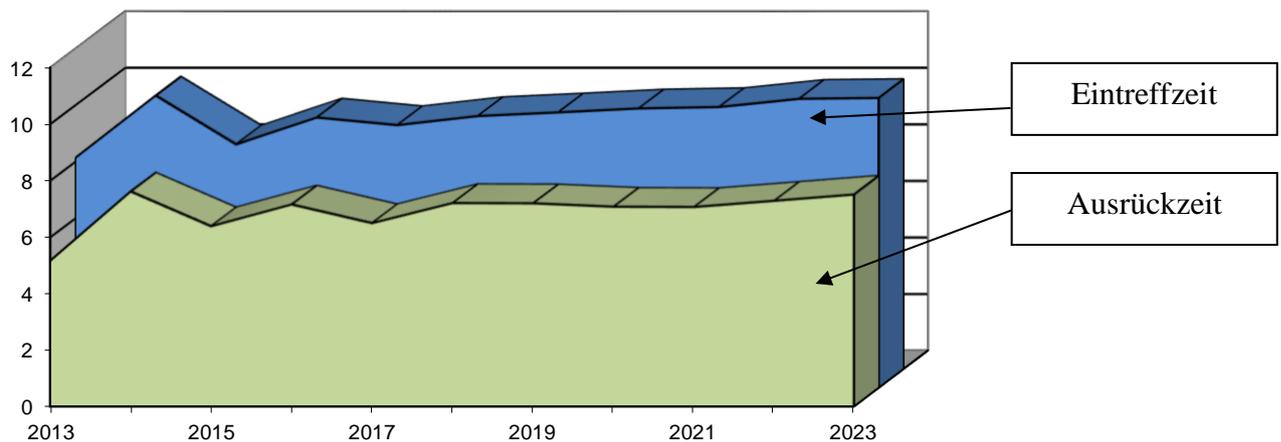
Durchschnittliche Ausrückzeit des ersten Einsatzfahrzeugs nach einer Alarmierung:
= 7,53 Minuten* (7,29)

Durchschnittliche Ankunftszeit des ersten Einsatzfahrzeugs am Einsatzort innerhalb von Eckernförde nach einer Alarmierung:
= 10,27 Minuten* (10,23)

Die im Brandschutzgesetz vorgegebene Hilfsfrist einschließlich Notrufabfrage und Alarmierungsvorgang beträgt in Schleswig-Holstein 10 Minuten. Maßgeblich für die durchschnittliche Nichteinhaltung dieses Ziels sind die Eintreffzeiten im südlichen Stadtteil von Eckernförde. Dieses ist durchschnittlich nicht unter 11 Minuten von der Hauptwache aus zu erreichen.

*: Die Zeiten während der Hochwassertage wurden nicht berücksichtigt. Da sich die Einsatzkräfte im Dauereinsatz auf der Wache befanden, würde dies die Zahlen verfälschen.

Entwicklung Ausrücke- u. Eintreffzeiten des Einsatzfahrzeugs



Gesamteinsatzzeit (Alarminsätze)	536,60 Std (297,47)
Durchschnittliche Einsatzdauer (Alarminsätze)	67,63 Min (60,51)
Einsatzmannstunden (Alarminsätze)*	6448,53 Std* (5048,63)

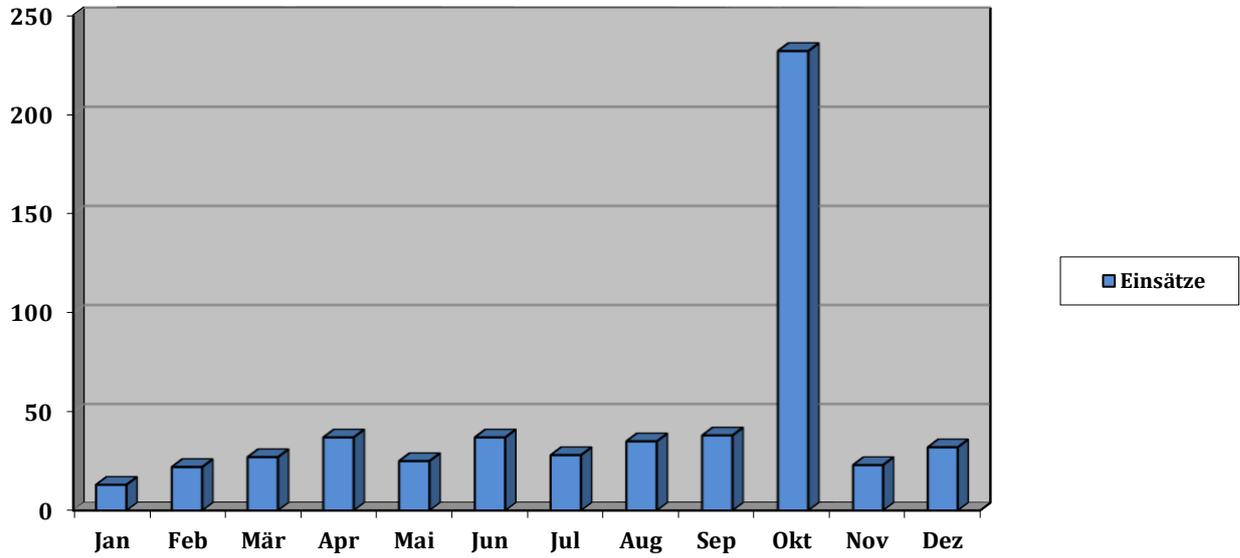
Von 476 Einsätzen nach einer Alarmierung wurden

302 (182) am Tag (06:00 – 18:00 Uhr) und

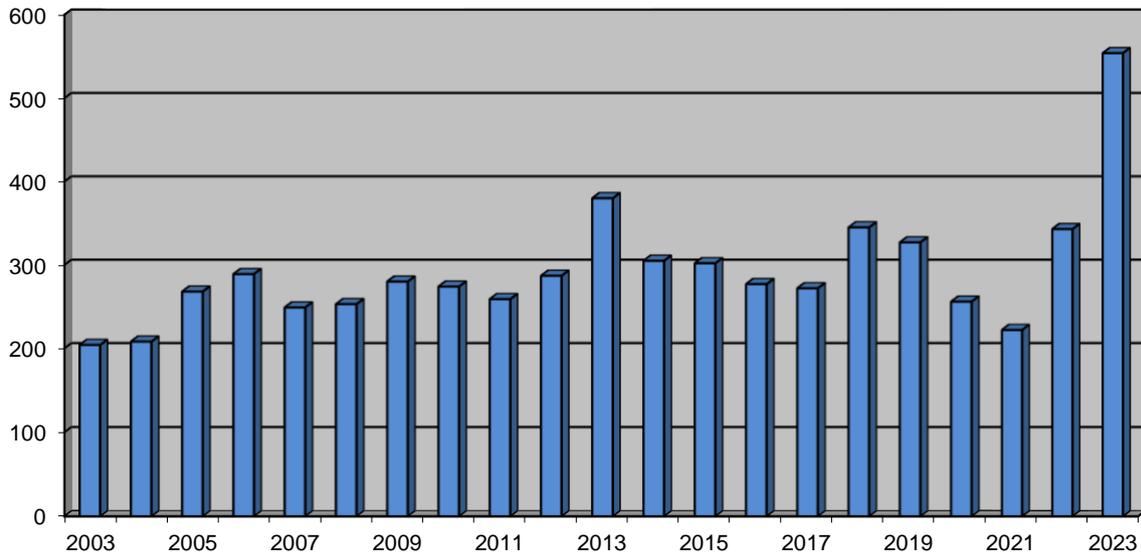
174 (113) in der Nacht (18:00 – 06:00 Uhr) durchgeführt.

*: Es wurden nur die Einsatzmannstunden der Einsatzkräfte FF Stadt Eckernförde berücksichtigt.

Monatsverteilung 2023



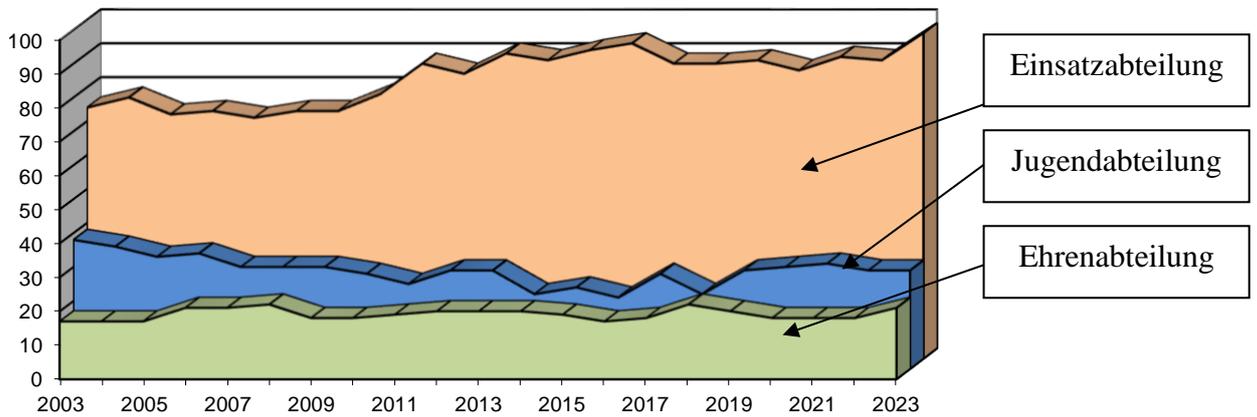
Einsatzzahlen 2003 - 2023



III. Personal

Gesamt	150 Mitglieder
Einsatzabteilung	96
Jugendfeuerwehr	29
Ehrenabteilung	21
Zweitmitglieder	4

Personalentwicklung der aktiven Mitglieder 2003 - 2023



An den Alarmeinsätzen nahmen im Durchschnitt teil:

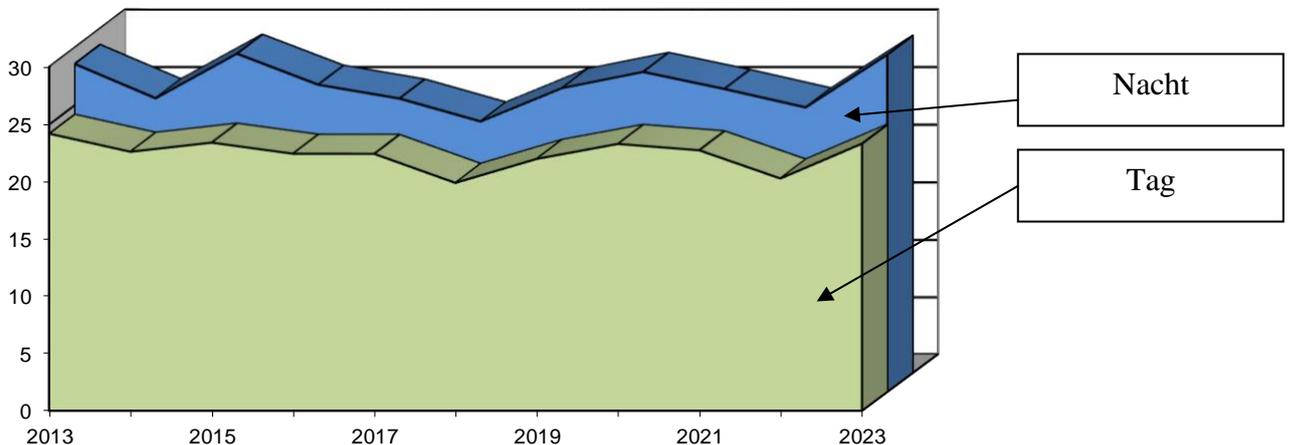
Tageseinsätze (06:00 – 18:00)	16,96* (14,98)
Nachteinsätze (18:00 – 06:00)	21,72* (19,94)

Werden nur Alarme zugrunde gelegt, bei denen mind. Zugstärke alarmiert wurde, standen im Durchschnitt zur Verfügung:

Tageseinsätze (06:00 – 18:00)	23,33* (20,31)
Nachteinsätze (18:00 – 06:00)	29,39* (24,82)

*: Die Einsätze während der Hochwassertage wurden nicht berücksichtigt. Da sich die Einsatzkräfte im Dauereinsatz befanden, würde dies die Zahlen verfälschen.

Verfügbarkeit Einsatzkräfte bei Zugalarmen 2013 - 2023



Passive Mitglieder

Die Kameradschaftspflege stellt für jede Freiwillige Feuerwehr ein sehr hohes Gut dar. Erleben die Einsatzkräfte doch oft Leid, Verletzung oder sogar den Tod von Betroffenen, denen sie zu Hilfe eilen. Feiern, kleine Ausflüge oder das einfache Zusammensitzen und Plauschen bei einem Getränk sind der notwendige Ausgleich dafür, um die Motivation trotz der Belastungen aufrecht zu erhalten. Dies ist uns nur durch die Unterstützung unserer passiven Mitglieder möglich, die mit ihren Spenden die hierfür notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung stellen. Darüber hinaus können wir auch das Material oder Gegenstände beschaffen, die unsere Gemeinschaftsräume gemütlicher machen. Auch wird damit unsere Jugendarbeit – also unser Nachwuchs – gefördert.

Ob motiviert durch unsere sehr sichtbare Präsenz, während der Hochwasserereignisse oder durch Mundpropaganda können wir uns freuen, dass der Mitgliederbestand unserer Förderer im Jahr 2023 um 5% auf 257 Privatpersonen oder Firmen angewachsen ist. Dieser Trend ist erfreulich und wir danken allen Unterstützern herzlich!

Gemessen an der Einwohnerzahl der Stadt Eckernförde ist jeder 87. Mitbürger Förderer unserer Kameradschaft – ein Anteil, der gerne noch anwachsen darf. Bereits mit einem Jahresbetrag von 25,- € kann man Passives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Eckernförde werden und unterstützt somit mittelbar die Sicherheit seiner Mitmenschen. Sprechen sie uns an oder informieren Sie sich gerne auf unserer Internetseite über eine fördernde Mitgliedschaft. (www.feuerwehreckernfoerde.de)



08. Juni 2023 - Oh Gott, es brennt! Feuer in einer leerstehenden Spielothek am Wulfsteert¹

IV. Flächen und Einwohner, Stadt Eckernförde und Einsatzgebiet

Einwohner	22.429 (Stand 04.01.2024)
Gesamtfläche	21,58 km ²
Landfläche	17,97 km ²
Wasserfläche	3,79 km ²
Einwohner/km ²	1248,1
Ausdehnung Nord/Süd	7 km
Ost/West	6 km

Einwohner im Einsatzgebiet inkl. Bereich Technische Hilfe	ca. 42.900
Fläche	263 km ²
Einwohner/ km ²	163,1
Gesamtfläche inkl. Stadt Eckernförde	281 km ²
Ausdehnung Nord/Süd	21,5 km
Ost/West	16 km

Einsatzgebiet (inkl. Ausrückbereich Technische Hilfe)

Der Ausrückbereich der Drehleitern umfasst zusätzlich zum oben skizzierten Einsatzgebiet noch das Amt Dänischer Wohld mit knapp 18.000 Einwohnern.

V. Städtische Haushaltsdaten Freiwillige Feuerwehr 2023 / 2024

Stand: 20. Dezember 2023

	Haushalt 2023	Haushalt 2024
Gesamtaufwand der Stadt Eckernförde	64.441.900 €	66.657.800 €
Gesamtaufwand der Feuerwehr	870.200 €	932.600 €
Anteil der Feuerwehr am Gesamtaufwand der Stadt	1,35 %	1,39 %

Ergebnishaushalt	Haushalt 2023	Haushalt 2024
Gesamtaufwand der Feuerwehr	870.200 €	932.600 €
Gesamterträge der Feuerwehr	63.100 €	63.500 €
Zuschussbedarf im Ergebnishaushalt	807.100 €	869.100 €

Investitionstätigkeit	Haushalt 2023	Haushalt 2024
Gesamtinvestitionen der Stadt Eckernförde	17.277.700 €	29.735.700 €
Gesamtinvestitionen der Feuerwehr	607.800 €	172.200 €
Anteil der Feuerwehr an den Gesamtinvestitionen der Stadt	3,51 %	0,57 %

Hinweise:

In den Investitionen ist u. a. die Beschaffung eines Kommandowagens (KdoW) mit 50.000 € geplant.

Aufgrund des noch nicht durchgeführten Jahresabschlusses 2023 handelt es sich hier um die Planzahlen des Haushaltes 2023.

Verantwortlich für die Aufstellung:

Herr Michael Hansen, Kämmerei
der Stadt Eckernförde.

01. August 2023 -
Vollbrand einer Gartenlaube an der B 76.¹



VI. Aus- und Fortbildung

(Verkürzend wurde eine geschlechtsneutrale Aufgliederung gewählt.)

Landesfeuerweherschule Schleswig-Holstein

Technische Hilfe u. Brandbekämpfung Bahn II	1 Kamerad
Tiefbauunfälle	2 Kameraden
Jugendfeuerwehrwart	1 Kamerad
Gerätewartung	1 Kamerad
Atemschutzgerätewartung	2 Kameraden
Gefahrenabwehr kritische Infrastruktur, Gas	2 Kameraden
Führen, heute Teil 4	1 Kamerad
Fortbildung Zug-/Gruppenführer	2 Kameraden
Fortbildung Kreisausbilder	1 Kamerad
Fortbildung Brandschutzbeauftragter (online)	1 Kamerad
Informationsveranstaltung Stationäre Löschanlagen	1 Kamerad
Seminar Wehrführer Mittelstädte	1 Kamerad
Planung vorbereitender Katastrophenschutz	2 Kameraden
Workshop Pressearbeit f. Feuerwehrpressebeauftragte	1 Kamerad

Kreisfeuerwehrverband

Truppmann/-frau, Teil 1 (JF)	4 Kameraden
Vorbereitungslehrgang Gruppenführung	1 Kamerad
Sprechfunk, Digital	4 Kameraden
Atemschutzgeräteträger	5 Kameraden
Durchgang Übungsstrecke Atemschutz	32 Kameraden
Brandübungscontainer	1 Kamerad
1. Hilfe, Feuerwehrmodul	2 Kameraden
Maschinist	1 Kamerad
Technische Hilfe	8 Kameraden
Techn. Hilfe u. Brandbekämpfung i. Bahnanlagen, Teil 1	4 Kameraden
ABC-Basislehrgang	4 Kameraden
ABC-modul Atomare Gefahren	12 Kameraden
ABC-Modul Biologische Gefahren	4 Kameraden
ABC-Modul Chemische Gefahren	5 Kameraden
ABC-Modul Messen	6 Kameraden
ABC-Abschlussmodul	7 Kameraden
Unterweisung Atemluftkompressor	4 Kameraden

Jugendgruppenleitung, Grundlehrgang	2 Kameraden
Fortbildung WF/ZF/GF, Hochwasserschutz	2 Kameraden
Einweisung MZF	3 Kameraden

Im eigenen Bereich wurde durchgeführt:

Truppmann/-frau Teil I	7 Kameraden
Truppmann/-frau Teil II	3 Kameraden
Motorsägenführung	19 Kameraden
Taktik Drehleiterführung	4 Kameraden
1. Hilfen, Feuerwehr-Modul	7 Kameraden
Einweisung MTW 1/2	26 Kameraden
Einweisung MZF	25 Kameraden
Einweisung Pkw	14 Kameraden
Einweisung LF 20-2 (Neuzugang)	26 Kameraden
Einweisung sonstige Löschgruppenfahrzeuge	14 Kameraden
Einweisung GW-L 2	4 Kameraden
Einweisung GW-L, klein	12 Kameraden
Einweisung Ölschadenanhänger	2 Kameraden
Inübungshaltung CSA-Träger	21 Kameraden
Weiterbildung Maschinisten	18 Kameraden
Weiterbildung Absturzsicherung	3 Durchführung
Weiterbildung Bootsführer/Sonarbediener	2 Durchführungen
Weiterbildung IuK	1 Durchführung
Sonderausbildungen TrpM/F Teil II	2 Durchführungen
Sonderausbildung Gefahrgut	1 Durchführung

Externe Ausbildung:

Schnitttechnik an Holz unter Spannung	21 Kameraden
Fit for fire Trainer-HFUK	1 Kamerad
1. Hilfe, Grundkurs	7 Kameraden
1. Hilfe, Fortbildung	1 Kamerad
IuK-Multiplikator	1 Kamerad
Gerätewartung	1 Kamerad
Herstellereinweisung LF 20-2	4 Kameraden

VII. Bericht des stellvertretenden Stadtwehrführers

Sehr geehrte Leser dieses Jahresberichtes der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Eckernförde, liebe Kameradinnen und Kameraden.

Innerhalb unserer jährlichen Berichtsführung obliegt es mir als Stellvertretenden Wehrführer einen Rückblick auf das Einsatzgeschehen, die Personalzahlen sowie die Ausbildung des Jahres 2023 zu halten. Das genaue Zahlenwerk zu meinen Ausführungen finden Sie in den Kapiteln 2, 3 und 6 des Berichtsheftes, welches Sie gerade in Händen halten. Für das Jahr 2023 muss ich jedoch erstmalig eingestehen, dass die Einsatzzahlen wahrscheinlich nicht die gesamte Wirklichkeit widerspiegeln. Die Ereignisse um das Hochwassergeschehen Ende Oktober des zurückliegenden Jahres waren derart dynamisch, dass mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit nicht jedes einzelne Eingreifen der Einsatzkräfte dokumentiert werden konnte. Auch wurden zwar alle Einsätze in diesen Tagen durch uns koordiniert, aber nicht nur durch uns, sondern durch die zahlreichen Einsatzkräfte von Feuerwehren und Technischem Hilfswerk aus dem ganzen Land abgearbeitet. Dennoch sorgte dieser Katastrophenfall in unserem Stadtgebiet für ein Rekordjahr für die Freiwillige Feuerwehr Stadt Eckernförde.

Gemäß unserer Einsatzdokumentation wurden im Jahr 2023 554 Einsätze im Stadtgebiet und den angrenzenden Gemeinden gefahren. Ein Rekordjahr für die Feuerwehr unserer Stadt – ein Rekord, der angesichts der damit verbundenen Schäden oder dem menschlichen Leid nicht wert ist nachzustreben. Gemäß dem Brandschutzgesetz des Landes Schleswig-Holstein zählen aber auch Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen zu den Pflichtaufgaben der Feuerwehren. Die Eckernförder Touristik und Marketing GmbH hat im Berichtsjahr auffallend viele Veranstalter für die Mitbürger und Gäste der Stadt zu uns in die Stadthalle oder an den Südstrand geholt. So sorgten bei 78 Veranstaltungen Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherheit der Besucher. Ein Dienst am Mitbürger, der in der Regel wenig sichtbar bleibt, aber den Kameradinnen und Kameraden ebenfalls viel von ihrer Freizeit abverlangt.

Abzüglich dieser Routineeinsätze wurden wir somit in 476 Fällen zu Notfalleinsätzen alarmiert, davon 34 in den Umlandgemeinden. Von den übrigen Einsätzen bildeten aufgrund der bereits genannten Hochwasserereignisse der Stadtteil Borby sowie das Stadtzentrum den Schwerpunkt unseres Eingreifens. Wie vielfältig die Aufgaben einer Feuerwehr heutzutage sind, spiegelt sich in der Tatsache wider, dass von den 476 Notfallalarmierungen im Jahr 2023 nur 54 im Zusammenhang mit einem Brand standen. Hierbei wurden zum Glück die allermeisten Schadensfeuer bereits so frühzeitig bemerkt, dass sie sich bei unserem Eintreffen noch auf Klein- oder Entstehungsbrände beschränkten. Dennoch griffen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Eckernförde bei neun Mittelbränden und drei Großbränden ein. Letztere führen uns nach Thumby,

Tüttendorf und Waabs. In der Gesamtschau der zurückliegenden Jahre ist also festzustellen, dass in Bezug auf Brandereignisse das Jahr 2023 ein durchschnittliches für unsere Feuerwehr war.

Im Gegensatz dazu weist die Zahl von 79 Fehlalarmierungen eine unerfreuliche Steigerung zum Vorjahr von 51% auf. Diese Steigerung ist absolut ärgerlich, bedenkt man dabei, dass unsere Kameradinnen und Kameraden jedes Mal umsonst aus ihren Familien, der Arbeit oder aus dem Schlaf gerissen wurden. Zu Auslösungen von automatischen Brandmeldeeinrichtungen aufgrund von nicht abgeschalteten Meldelinien bei Schmutz-, Instandsetzungs- oder Wartungsarbeiten habe ich mich in meinem Bericht des Jahres 2022 bereits ausgelassen. Mit 23 unnötigen Alarmierungen ist ein Rückgang leider nicht zu verzeichnen gewesen. Noch ärgerlicher sind aus meiner Sicht aber die insgesamt neun böswilligen oder blinden Alarme des Berichtsjahres. In diesen Fällen hat also ein Mitbürger bewusst unsere Einsatzkräfte zum Narren gehalten. Ich sage es deutlich: Eine Respektlosigkeit vor dem ehrenamtlichen Engagement unserer Kameradinnen und Kameraden!

Mit 343 Einsätzen bildeten die Technischen Hilfen den sehr deutlichen Schwerpunkt unseres Einsatzgeschehens im Berichtsjahr. Auch in dieser Einsatzkategorie gibt es leider Einsatzarten, die aus meiner Sicht zum Teil in Frage zu stellen sind. Die Feuerwehr unserer Kreisstadt bezeichnet diese als „Hausmeistereinsätze“. Dieser Titel benennt sehr gut den Kern dieser Einsätze. Zu Türöffnungen durch die Feuerwehr habe ich mich in meinen Ausführungen der zurückliegenden Einsatzjahre ebenfalls ausführlich geäußert. Mit 49 sogenannten Notfalltüröffnungen bewegten wir uns in 2023 wieder auf einem sehr hohen Niveau. Da in den meisten dieser Fälle weder eine Person aktiv um Hilfe, ruft noch von außen sichtbar hilflos am Boden liegt, muss die Frage erlaubt sein, ob die Telefonnummer des in der Stadt beheimateten Schlüsseldienstes so ein Geheimnis ist. Diese Profis im Türöffnen können - so bald vor Ort - in der Regel die Türen sehr viel schneller und mit weniger Schäden öffnen als die Feuerwehrkräfte. In diesem Zusammenhang möchte ich auch auf die acht Aufzugbefreiungen durch unsere Einsatzkräfte in 2023 zu sprechen kommen. Die Feuerwehr ist für Notfälle da und nicht um Firmen zu ersetzen, die damit ihr Geld verdienen! Es ist im Berichtsjahr aber vermehrt vorgekommen, dass sogar Aufzugfirmen selbst uns hinzuziehen, weil in dem vertraglich vereinbarten Verfügungszeitraum kein Monteur zur Verfügung stand. Hier kann ich der Beschwerde des Rendsburger Wehrführers nur folgen.

Ich komme nun auf die drei Hochwassertage vom 20. bis 22. Oktober 2023 zu sprechen. Die Eindrücke dieser Tage waren so vielfältig, dass ich hier nur auf einige wenige Aspekte zu sprechen kommen kann. Allein in diesen drei Tagen wurden in unserem Stadtgebiet 195 Einsätze dokumentiert. Es war für mich sehr beeindruckend zu sehen, wie die Einsatzkräfte aller Hilfsorganisationen, der Stadtverwaltung aber auch von Firmen und Privatpersonen zusammengearbeitet haben. In dem Bewusstsein um die Hochwassergefährdung unserer Stadt haben sich Stadtverwaltung, Stadtwerke und Feuerwehr bereits in den Vortagen auf diese Gefahrensituation

vorbereitet. Und dann kam das Wasser doch deutlich höher und schneller als vorausgesagt. Trotz aller entstandenen Schäden kann es aus meiner Sicht dieser intensiven Vorbereitung jedoch zugeschrieben werden, dass im Gegensatz zu anderen betroffenen Gemeinden bei uns innerhalb von 18 Stunden wieder das gesamte Stadtgebiet mit Strom versorgt werden konnte. Wie dynamisch sich die Hochwasserlage entwickelte, ist allein daran abzulesen, dass selbst wir als Feuerwehr aus unserem Gerätehaus in das Schulzentrum verlegen mussten, da die Noorstraße auch für uns nicht mehr passierbar war.

Wir haben in diesen Tagen sehr viel Hilfe von externen Einsatzkräften erfahren dürfen – auch über die Landesgrenzen hinaus. Eine genaue Aufschlüsselung aller hinzugeeilten Einsatzkräfte ist herausfordernd. Es kam auch spontane Hilfe ohne Anforderung durch uns hinzu. Im Teil 2 dieses Jahresberichtes habe ich alle uns bekannten Kräfte, Institutionen und Firmen aufgeführt. Allen sei herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit gedankt! Für mich war es in unserer Einsatzleitung ausgesprochen beeindruckend zu erleben, mit welchem Verständnis der weitaus größte Teil unserer Mitbürger uns entgegengekommen ist, wenn wir sie bei ihrem Hilfeersuchen auf einen späteren Zeitpunkt vertrösten, mussten bis das Hochwasser zurückgegangen ist. Wir mussten Schwerpunkte bilden und gegen die Ostsee können wir leider nicht anpumpen. Umso mehr es mich ärgert, wenn Autofahrer Straßensperrungen umfahren und im Hochwasser steckenbleiben, Surfer das Hochwasser für ihr Hobby nutzen und wir zu vermeintlichen Wasserrettungen ausrücken müssen oder Mitbürger kein Verständnis dafür aufbringen, dass Einsatzkräfte keine Sandsäcke abgeben können, weil sie eine zentral wichtige Schaltstelle der Stromversorgung der Stadt damit schützen müssen.

Zusammenfassend muss ich solche Katastrophentage in unserem Stadtgebiet nicht wieder erleben. Dennoch überwiegen bei mir die Eindrücke des oft gelobten Zusammenhalts der Eckernförder Bürgerinnen und Bürger sowie der Kameradschaft und der absolut problemlosen Zusammenarbeit aller Einsatzkräfte und Institutionen. Es gilt nun, die Lehren aus der Katastrophenlage zu ziehen und den Hochwasserschutz der Stadt vermehrt in den Fokus zu nehmen.

Das Jahr 2023 bestand jedoch nicht nur aus Hochwasser. In Anbetracht der Länge meines Berichtsanteils möchte ich jedoch nur auf wenige personelle Aspekte des Jahres zu sprechen kommen. Mit dem Gewinn neuer Einsatzkräfte sowie dem Zuzug von bereits ausgebildeten Feuerwehrleuten haben wir die Zahl unserer aktiven Einsatzkräfte im Jahr 2023 auf 96 steigern können. Ein sehr erfreulicher Zuwachs von großteils hochengagierten jungen Kameradinnen und Kameraden. So hat sich auch unsere Tages- sowie Nachtverfügbarkeit von Einsatzkräften bei Alarmen im Vergleich zum Vorjahr deutlich steigern können. Es wäre sehr wünschenswert, wenn sich diese Kennzahlen der Einsatzbereitschaft verstetigen würden. Dieser Zuwachs an Einsatzkräften spiegelt sich jedoch nicht in den Zeiten des Ausrückens der Einsatzfahrzeuge bzw.

unseren Eintreffzeiten am Einsatzort wider. Diese Zeiten haben sich wiederum verschlechtert. Die Feuerwehr hat auf diese Kennzahlen leider wenig Einfluss. Sie sind bestimmt durch die Erreichbarkeit der Feuerwachen für unsere anrückenden Einsatzkräfte in ihren Privatfahrzeugen. Auch hierzu hat die Wehrführung bereits mehrfach ausgeführt und Stellung genommen. Für die Sicherheit unserer Mitbürger ist diese Erreichbarkeit der Wachen bei allen Verkehrs- und Städtebauplanungen mit ins Kalkül zu ziehen.

Nicht ganz routinemäßig verlief das Jahr 2023 auch in Bezug auf unser Ausbildungsgeschehen. Neben dem Zugang neu auszubildender Kameraden lief im Berichtsjahr auch ein neues Löschgruppenfahrzeug mit für uns komplett neuer Löschtechnik zu. Hinzu kamen die regulären Aus- und Weiterbildungen des Feuerwehrwesens auf Landes- und Kreisebene. Ich bin aber besonders glücklich, dass wir auch in den eigenen Reihen hoch engagierte Ausbilder haben. Neben den normalen Ausbildungsabenden bildeten sich 332 Kameradinnen und Kameraden in Lehrgängen, Schulungen und Einweisungen weiter. In der Menge vermag ich nicht alle im Detail aufzuschlüsseln, aber allein 202 Schulungen fanden mit wehreigenen Ausbildern statt. Meinen tief empfundenen Respekt allen Ausbildern hierfür!

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen
Feuerwehr Stadt Eckernförde,

2023 war ein besonderes Jahr. Einen Katastrophenfall im eigenen Zuständigkeitsbereich haben wir uns alle sicherlich nicht vorstellen wollen. Mit nicht wenig Stolz können wir aber gerade deshalb auf das Berichtsjahr zurückblicken. Wir haben es alle gemeinsam gemeistert. Nehmt diesen Stolz mit in euer weiteres Feuerwehrleben und wandelt es um in eine gelebte Kameradschaft. Ich danke euch sehr für euer gezeigtes Engagement und wünsche uns allen ein in allen Beziehungen routinemäßiges Jahr 2024.

gez. HBM³ Alexander Rüß
Stellv. Stadtwehrführer

23. August 2023 -
Erneuter Vollbrand einer Gartenlaube an der B 76!!!⁶



VIII. Bericht der Gerätewarte 2023**Fahrzeugnutzung / Einsatz 2023**

Fahrzeug	Einsätze	Einsatzdauer Std.	Fahrstrecke (km)
ELW 1-1	111	118:58	786
ELW 1-2	54	76:39	11987
HLF 20	221	198:38	1476
LF 16/12-1	56	110:07	*
LF 20/16 - 1	78	86:34	1294
LF 20/16 - 2	92	93:29	1807
DLK 23/12-1	21	36:03	541
DLAK 23/12-2	95	91:02	792
RW 2	43	71:09	726
GW-L 2	36	64:41	1276
GW-L Klein	33	57:51	1194
PKW	1	3:06	5499
MTW 1	8	15:03	6250
MTW 2	4	17:30	6482
MZF - Kreis	4	11:50	1670
RTB 2	5	15:48	---

* Kilometerzähler defekt!

Kraftstoffverbrauch:

Diesel 7163,03 Liter
Benzin 374,83 Liter

Gerätebestand 12/2023**Fahrzeuge:**

1 Drehleiter	DLK 23/12	Bj. 1996
1 Drehleiter	DLAK 23/12	Bj. 2017
1 Löschgruppenfahrzeug	LF 16/12	Bj. 1997
1 Löschgruppenfahrzeug	LF 20/16-1	Bj. 2007
1 Löschgruppenfahrzeug	LF 20/16-2	Bj. 2023
1 Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug	HLF 20	Bj. 2017
1 Rüstwagen	RW 2	Bj. 1995
1 Sonstiger Gerätewagen Logistik	GW-L K	Bj. 1999
1 Einsatzleitwagen	ELW 1-1	Bj. 2020
1 Einsatzleitwagen	ELW 1-2	Bj. 2009
1 Gerätewagen Logistik 2	GW-L2	Bj. 2014
1 Mannschaftstransportfahrzeug	MTF	Bj. 2005
1 Mannschaftstransportfahrzeug	MTF	Bj. 2018
1 Mehrzweckfahrzeug (Kreis Kat-S)	MZF	Bj. 2015
1 PKW	PKW	Bj. 1995
1 Anhänger, 240kg CO ²		Bj. 2016
1 RTB 2, Außenbordmotor 70 PS auf Trailer		Bj. 2011
1 PKW-Anhänger		Bj. 2011

1 PKW-Anhänger mit Koffer		Bj. 2015
1 Anhänger Geräte-Licht 60 KVA		Bj. 2017

Landesgeräte:

1 Satz Ölwehrgerät, (195 m Ölsperre + Zubehör)		
1 Ölwehrranhänger	ÖSA	Bj. 2014
1 Hochleistungspumpe	HLP 5000	Bj. 2020

Sonstige Ausrüstung:

67 digitale Handsprechfunkgeräte
20 digitale mobile Funksprechgeräte
4 digitale ortsfeste Funksprechgeräte
124 digitale Funkmeldeempfänger
15 Mobiltelefone
10 Personal Computer im Netzwerk
10 Chemikalienschutzanzüge
58 Überdruck-Atenschutzgeräte
23 Rollwagen für Nachschubmaterial, Schaummittel,
sowie diverse Pumpen, Schläuche und Verbrauchsmaterial im Einsatzlager.

Gebäude:

Sozialgebäude mit Umkleieräumen, Toiletten und Duschen für Damen und Herren.

Unterrichtsraum und Gerätelager der Jugendfeuerwehr.

Unterrichts - und Versammlungsraum für 120 Personen, Küche, Fahrzeughalle mit 12 Stellplätzen, KFZ-Werkstatt, Lärmarbeitsraum, Lager Räume und Waschhalle.

Atenschutzwerkstatt mit Atemluftkompressor und Atemschutzprüfgeräten. Kleiderkammer, Fernmeldezentrale mit Stabsraum, Bereitschaftsraum.

Wohngebäude mit zwei Wohnungen, unter den Wohnungen befindet sich der Jugendfeuerwehraum inkl. Nebenräume und der Technikraum.

Die Feuerwache wird mit einer Einbruch- und Brandmeldeanlage überwacht.

gez.
Michael Kaack,
Frank Schiweck und
Lucas Möller

Hauptamtliche Gerätewarte

IX. Bericht des Schriftwartes 2023

1. Mitgliederbewegungen

Mitgliederbestand 01.01.2023	87 aktive Mitglieder
2023 ausgeschieden	- 4
In die Ehrenabteilung entlassen	- 2
Aus der Jugendabteilung übernommen	+ 2
Aus anderen Feuerwehren übernommen	+ 8
Vorläufige Aufnahmen	+ 4
Wiedereintritt	+ 1
<u>Mitgliederbestand am 31.12.2023</u>	<u>96 aktive Mitglieder</u>

Jugendabteilung	29
Ehrenabteilung	21
Fördernde Mitglieder	257
Zweitmitglieder	4
Gesamtmitglieder	407

2. Personalentwicklung „Aktive Wehr“ aufgeschlüsselt:

Ausgeschieden:

1. Hartl, Markus Daniel
2. Löttgen, Michael
3. Mustafic, Husejin
4. Petersen, Johannes Christian (Ehrenabteilung)
5. Petersen, Johannes Christian jun.
6. Wöster, Norbert (Ehrenabteilung)

Übernommen:

1. Bott, Dominic Johannes (aus anderer Feuerwehr)
2. Cicekci, Danyel (aus anderer Feuerwehr)
3. Gaeth, Wiliam (aus anderer Feuerwehr)
4. Geisel, Robin (aus anderer Feuerwehr)
5. Hoops, Lennard Friedrich Otto (aus anderer Feuerwehr)
6. Lukas Montowski (aus einer anderen Feuerwehr)
7. Kaack, Mattes (aus der Jugendfeuerwehr)
8. Ramm, Michael (aus anderer Feuerwehr)
9. Schiweck, Fenn Niklas (aus anderer Feuerwehr)
10. Strötzel, Dario (aus der Jugendfeuerwehr)

Neuaufnahmen:

1. Bonczek, Alexander (vorläufig)
2. Hansen, Bente (vorläufig)
3. Mühlentin, Martin (vorläufig)
4. Stapelfeldt, Andreas (Wiedereintritt)
5. Treu, Luca (vorläufig)

gez.
LM Manfred Voßberg
Schriftwart



27. September 2023 -
VU Höhe Kreuzung Rendsburger Straße /
Windebyer Weg⁷

19. Oktober 2023 -
Großfeuer in Waabs⁸



X. Bericht des Kassenwartes 2023**Zur Kameradschaftskasse im Jahre 2023 der Aktiven Feuerwehr**

(Vergleichszahlen aus dem Jahresbericht 2022 in Klammern)

Abrechnung der lfd. Konten bei der Förde Sparkasse und der Eckernförder Bank eG:

Einnahmen:	36.470,28 €	(155.212,83 €)
Ausgaben:	<u>29.357,06 €</u>	<u>(150.918,06 €)</u>
Überschuss / Fehlbetrag	+7.113,22 €	(+4.294,77 €)
Vortrag aus 2022	<u>25.721,28 €</u>	<u>(21.426,51 €)</u>
Kassenbestand per 31.12.2023	<u>32.834,50 €</u>	<u>(25.721,28 €)</u>

sowie

Abrechnung der Handkasse:

Einnahmen:	11.026,45 €	(12.114,83 €)
Ausgaben:	<u>10.739,59 €</u>	<u>(11.875,11 €)</u>
Überschuss / Fehlbetrag	+286,86 €	(+239,72 €)
Vortrag aus 2022	<u>+243,35 €</u>	<u>(+3,63 €)</u>
Kassenbestand per 31.12.2023	<u>+530,21 €</u>	<u>(+243,35 €)</u>

Fördernde Mitglieder mit unterschiedlichen Jahresbeiträgen des Jahres 2023:

257 (244) insgesamt fördernde Mitglieder

davon: 159 (153) Privatpersonen

und

98 (91) Unternehmen, Geschäftsinhaber u.ä. (aus Wirtschaft / Politik)

Die Einnahmen aus den Jahresbeiträgen der fördernden Mitglieder wurden eingesetzt z.B. für:

- Die Förderung der Kameradschaftspflege, z.B. verschiedene Feuerwehr-interne Veranstaltungen wie einzelne Gruppenfeste, den zwei Bowling-Abenden der beiden Feuerwehr-Züge, die Kinderweihnachtsfeier und dem Adventskaffee der Feuerwehr-Ehrenmitglieder
- Die Durchführung der Jahreshauptversammlung 2022 (am 13.01.2023) nebst Präsenten für Ehrungen von Kameraden/Innen sowie die Mitgliederversammlung am 24.11.2023

Der Bericht des Kassenwartes, die Erläuterungen der Einnahmen und Ausgaben, sowie der Bericht der Kassenprüfer erfolgt auf der Jahreshauptversammlung am 19.01.2024.

Eckernförde, 03.01.2024

gez. LM Dirk Marx
Kassenwart



08. Oktober 2023 -
Feuer in einer öffentlichen Toilette am
Kirchplatz.³



23. November 2023 - Verkehrsunfall Höhe „Grüner Jäger.“⁹

XI. Bericht des Beauftragten für Brandschutzerziehung / Brandschutzaufklärung 2023

Liebe Kameradinnen & Kameraden, werte Leserinnen & Leser unseres Jahresberichtes 2023,

aus der Sicht der Brandschutzaufklärung können wir positiv auf das Jahr 2023 zurückblicken. Besonders nennenswert ist hier, dass die Anzahl der unterwiesenen Personen gegenüber dem Vorjahr um 1/3 gestiegen ist.

Neben den Nutzerinnen und Nutzern, die jährlich an der Brandschutzaufklärung teilnehmen, konnten wir in diesem Jahr auch in vielen neuen Betrieben und Einrichtungen Fortbildungen absolvieren. Die gestiegene Nachfrage zeigt, dass das Bewusstsein für Brandschutz in der Bevölkerung gestiegen ist und damit auch der Wunsch nach Informations- und Schulungsveranstaltungen.

Die für das Jahr 2023 geplanten Anschaffungen des Firetrainer und der Übungslöcher wurde aufgrund anderer Anschaffungen auf das kommende Jahr verschoben. Da die Nachfrage nach praktischen Schulungen stetig wächst, ist ein zeitnaher Erwerb erstrebenswert.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass für die Brandschutzaufklärer das vergangene Jahr erfolgreich gelaufen ist. Im Jahr 2024 freuen wir uns auf weitere Schulungen und interessante Begegnungen.

Im Folgenden komme ich nun zur Statistik 2023:

(In Klammern Zahlen des Jahres 2022)

Gesamtzahl der Veranstaltungen:	26 (20)
Brandschutzerziehung:	4 Termine mit 79 Kindern (3 / 56)
Brandschutzaufklärung:	15 Termine mit 268 Erwachsenen (7 / 122)
Ausbildung Feuerlöcher:	0 Termine mit 0 Personen (2/30)
Vorgespräche/Nachgespräche BE/BA:	0 Termine mit 0 Erwachsenen (2 / 4)
Räumungsübungen:	7 Termine mit 660 Personen (6 / 494)
Dienstversammlungen:	0 Termine (0)
Lehrgänge:	0 Termine (0)
Sonstige:	0 Termine (0)

Unterrichtene Personen gesamt: 1015 (706)
Zeitbedarf aller Termine: 55,75 (42) Stunden

Aussicht auf 2024:

- Lehrgänge für die BE/BA- Mitglieder an der LFS
- Anschaffung eines Firetrainers
- Anschaffung neuer Übungsfeuerlöscher
- Aus- und Fortbildung der Kameraden, die im Rahmen der BE/BA mitarbeiten

Schlusswort:

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden, die uns unterstützt haben, bedanken. Ich freue mich auf die nächsten Herausforderungen im Jahr 2024.

28. Dezember 2023

gez. LM Michael Wessels

Fachwart BE/BA



06. Dezember 2023 – Förde Sparkasse enteisen!⁵

XII. Bericht des Beauftragten für Atemschutz 2023

Atemschutzgeräteträger und Gerätebestand 31.12.2023:

- 39 Atemschutzgeräteträger/innen
- 58 Pressluftatmer
- 115 Atemschutzmasken
- 3 Atemschutznotfalltaschen

Ausbildung:

Im Ausbildungsjahr 2023 haben wir einige praktische Ausbildungen absolviert.

Die praktischen Ausbildungen wurden in Gruppen- und Zugübungen geübt.

Es wurden 6 Atemschutzgeräteträger auf unsere Technik und Taktik eingewiesen.

An externen Ausbildungen wurden durchgeführt:

- 5 Ausbildungen zum Atemschutzgeräteträger/in beim KFV RD-ECK
- 4 Wiederholungsdurchgänge in der Atemschutzstrecke beim KFV RD-ECK

Einsätze unter Atemschutz:

2023 hatten wir 30 Einsätze unter Atemschutz, hier eine Auswahl der größten Atemschutzeinsätze.

- 01.03.2023 beim Brand in einem Betrieb für KFZ-Aufbereitung
- 20.03.2023 bei einem Feuer in einem Verbrauchermarkt in der Ostlandstraße
- 24.06.2023 bei einem ausgedehnten Wohnungsbrand in der Flensburger Straße
- 30.07.2023 beim Brand einer KFZ – Werkstatt im Goldammerweg.

Einsätze unter Atemschutz außerhalb von Eckernförde, im Rahmen der nachbarlichen Löschhilfe, wo Atemschutzträger von der Feuerwehr Eckernförde eingesetzt waren.

- 07.04.2023 Brand oder Explosion (Kleinbrand b (max. 1 C Rohr)) in Goosefeld
- 09.05.2023 Brand oder Explosion (Mittelbrand (2-3 C Rohre)) in Thumbby – Sieseby
- 03.09.2023 Brand oder Explosion (Mittelbrand (2-3 C Rohre)) in Barkelsby
- 18.09.2023 Gefahrgut, TH Gas Haus, Gasgeruch im Gebäude in Haby
- 19.10.2023 Brand oder Explosion (Großbrand, mehr als 3 C Rohre)) in Waabs

gez. BM Michael Kaack
Atemschutzbeauftragter

XIII. Bericht des Sicherheitsbeauftragten 2023

Moin!

Zum 1. Mal von mir, deswegen etwas mehr Umfang.

Im Jahr 2023 hatten wir ein Jahr mit zum Glück nur kleinen Unfällen während unserer Dienste.

Es kam während der Dienstauführung oder auf dem Weg vom/zum Dienst insgesamt zu 26 im Verbandbuch eingetragenen Vorfällen.

Diese setzten sich zum Teil aus nicht wirklich zu beeinflussenden Fällen wie Sportverletzungen und Insektenstichen, dazu den bei einem Dienst/Einsatz erlittenen wie Anstoß-, Umknick-Sturzverletzungen, zusammen.

Sehr wenige hätten sich durch Tragen der PSA verhindern oder dämpfen lassen.

Es gab zum Glück im Jahr 2023 keine Unfälle mit bleibenden Schäden.

Ich möchte darauf hinweisen, dass die Unfallmeldung vom Geschädigten, gern auch mit meiner Hilfe, auszufüllen ist. Die ausgefüllte Unfallmeldung leite ich dann an die Wehrführung weiter.

Wichtiger Hinweis:

Bitte **ALLE** Verletzungen zur notwendigen Dokumentation in unser Verbandbuch eintragen.

Stets die persönliche Schutzausrüstung tragen und der Gehörschutz ist auch sinnvoll!

Ich leite auch berechtigte Anliegen zur Verbesserung der Sicherheit gerne an die Verantwortlichen weiter.

Zu meinem eigentlichen Anliegen:

Wohltuend ist mir in den gemeinsamen Einsätzen immer wieder die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit THW, DRK, Polizei und anderen Wehren aufgefallen. Lasst uns da nicht nachlassen!

In Zeiten, in denen es Angriffe mit Böllern (wie z. B. beim Jahreswechsel 2022/2023 in Berlin) oder Brandbeschleuniger in Ratingen auf Einsatzkräfte der Blaulichtfamilie gibt, kann unser Selbstschutz nicht ernst genug genommen werden.

Daher meine Bitte an euch: Immer aufeinander aufzupassen und sich gegenseitig zu helfen, wenn es erforderlich wird!

Eckernförde, den 30. Dezember 2023

gez. LM Heinz Dierks
Sicherheitsbeauftragter

03. Juli 2023 – Feuer in einer Autowerkstatt im
Goldammerweg.⁴



Ja ne, is´ klar!

Wohin gehört der Druckluftschaum?

XIV. Bericht der Jugendfeuerwehr 2023

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Kameradinnen und Kameraden,

das Jahr 2023 begann für uns mit unserer Jahreshauptversammlung am 21.01.2023, wo der Jugendvorstand neu gewählt wurde. Laurenz Strötzel und Tim Heymes wurden zu Gruppenführern, Finn Petzold zum Schriftwart, Jonna Voßberg zur Kassenwartin und Jonas Molt zum neuen Jugendgruppenleiter gewählt.

Insgesamt haben wir 34 Übungsdienste im Jahr 2023 absolviert, die unter anderem aus feuerwehrtechnischer Ausbildung, Ausflügen und Laternenumzügen bestanden.

Ein besonderes Highlight neben den Übungsdiensten war das Kreiszeltlager in Klein Waabs vom 16.07. bis 22.07.2023. Dort nahmen 15 Jugendliche von uns teil, und am Ende erreichten wir als Team den 5. Platz mit insgesamt 375 Punkten in der Gesamtwertung. Zusätzlich konnten wir beim Strandtag und dem Molkky-Turnier jeweils den dritten Platz erreichen.

Ein weiterer Höhepunkt im Jahr 2023 war für uns der Ausflug zum Hansa-Park in Sierksdorf, am Aktionstag der Jugendfeuerwehren in Schleswig-Holstein. Dieser wurde von den Jugendlichen sehr positiv aufgenommen und wir alle hatten eine abwechslungsreiche Zeit mit viel Spaß, neben den regulären Übungsdiensten.

Im September haben drei Mitglieder der Jugendfeuerwehr Eckernförde erfolgreich den ersten Teil der Truppmann-Ausbildung abgeschlossen. Damit haben sie einen bedeutenden Fortschritt auf dem Weg zur späteren Einsatzabteilung erreicht.

Unsere Jahresabschlussübung fand am 17.11. 2023 statt. Bei dieser wurde ein mutmaßlicher Gebäudebrand, mit vermissten Personen, im Carls Showpalast simuliert.

Die Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Eckernförde im Sprungraum Kiel war ein spannender und abwechslungsreicher Abend, der unsere Gemeinschaft gestärkt hat. Die lockere Atmosphäre und die gemeinsamen Erlebnisse haben dazu beigetragen, dass es ein wunderbarer Abschluss für das Jahr 2023 war.

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei allen Betreuerinnen und Betreuern bedanken, ohne die das Jahr nicht so hätte stattfinden können.

gez. JFM Jonas Molt,

Jugendgruppenleiter

Bildquellennachweis:

1 – Meint Behrmann
2 – Andreas Flügge
3 – Christof Kaack
4 – Michael Kaack

5 – Frank Schiweck
6 – Sascha Sven Pomp
7 – Christian Dibbern
8 – Merlin Mauritz Bleibohm-Neubert

9 – Christian Marten



09. Dezember 2023 –
Kinder-Weihnachtsfeier.
Der Weihnachtsmann ist da!





09. August 2023 -
Baum droht zu stürzen,
Theodor-Storm-Weg¹

10. August 2023 -
Containerbrand, Rendsburger Straße.³



30. September 2023 – Notruf Eckernförde - Öffentlichkeitsveranstaltung¹



03. September 2023 -
Brand in einer Getreidetrocknung im Moorberger
Weg/Barkelsby¹

